SEE
Inhaltsverzeichnis

PASTORALRAUM REGIO KREUZLINGEN	**S 1**	
PASTORALRAUM REGION ALTNAU	**S 6**	
ROMANSHORN	**S 9**	
AMRISWIL	**S 12**	
HAGENWIL	**S 16**	
SOMMERI	**S 17**	
ARBON · ROGGWIL	**S 18**	
STEINEBRUNN	**S 22**	
HORN	**S 23**	
MISSIONE CATTOLICA DI LINGUA ITALIANA DEL CANTONE TURGOVIA FRAUENFELD · SIRNACH · WEINFELDEN · KREUZLINGEN · ARBON	**S 24**	

PASTORALRAUM REGIO KREUZLINGEN

ST. ALBIN ERMATINGEN
Kath. Pfarramt: Poststrasse 12, 8272 Ermatingen
Sekretariat: Karin Stauffer und Silva Cancar,
T 071 664 30 05, sekretariat@kath-ermatingen.ch
Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag, 08.30 bis 11.30 Uhr
Internet: www.kath-ermatingen.ch

ST. ULRICH & ST. STEFAN KREUZLINGEN
Kath. Pfarramt: Gaissbergstrasse 1, 8280 Kreuzlingen
Sekretariat: Doris Stolz-Grütter, Antonella Cetrangolo und Ruth Brühwiler Senn,
T 071 552 85 50, sekretariat@kath-kreuzlingen.ch
Bürozeiten: Mo bis Fr 08.30–11.30 Uhr, Do 13.30–16.00 Uhr

Pastoralraumleiter: Edwin Stier, T 071 552 85 57, M 079 723 37 48,
edwin.stier@kath-kreuzlingen.ch
Kaplan: Father Joseph Palliyodil, T 071 552 85 61, M 079 108 97 31,
joseph.palliyodil@kath-kreuzlingen.ch
Pfarreiseelsorger: Jens Spangenberg, T 071 552 85 56, M 079 963 07 96,
jens.spangenberg@kath-kreuzlingen.ch
Pfarreiseelsorgerin: Nedjeljka Spangenberg, T 071 552 85 55,
nedjeljka.spangenberg@kath-kreuzlingen.ch, nedjeljka.spangenberg@kath-ermatingen.ch
Religionspädagoge: Daniel Schneider, T 071 552 85 58, M 079 324 80 97,
daniel.schneider@kath-kreuzlingen.ch
Pfarrei-/Sozialarbeiter: David Pérez, T 071 552 85 53, sozialdiakonie@kath-kreuzlingen.ch
Internet: www.kath-kreuzlingen.ch
Facebook & YouTube: «Katholische Kirchgemeinde Kreuzlingen-Emmishofen»

GOTTESDIENSTE

ERMATINGEN **St. Albin**
KREUZLINGEN **St. Ulrich**
KREUZLINGEN **St. Stefan**
KREUZLINGEN **Bernrain**
TÄGERWILEN **Bruder Klaus**

Samstag, 26. Juli –
Hl. Joachim und hl. Anna
18.00 Eucharistiefeier in Bruder Klaus

Sonntag, 27. Juli –
17. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für Pfingstfestival der Jugend
09.00 Eucharistiefeier in St. Albin
Diözesane Kollekte für finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen
Jahrzeit für Jakob und Marie Frei Singer, Johann Konrad und Apolonia Singer-Marquart
09.30 Eucharistiefeier in St. Stefan
11.00 Eucharistiefeier in St. Ulrich
15.30 Rosenkranzgebet in Bernrain
17.00 Eucharistiefeier im Syro-Malabarischen Ritus in St. Ulrich

Montag, 28. Juli
18.00 Rosenkranzgebet in St. Ulrich

Dienstag, 29. Juli –
Hl. Marta, Maria und Lazarus
08.30 Eucharistiefeier in St. Stefan

Mittwoch, 30. Juli –
Hl. Petrus Chrysologus
08.30 Eucharistiefeier in St. Ulrich, anschl. Kaffee im Ulrichshaus
18.00 Rosenkranzgebet in St. Stefan
18.15 Anbetung in Bruder Klaus
18.30 Rosenkranzgebet in Bruder Klaus

Donnerstag, 31. Juli –
Hl. Ignatius von Loyola
18.00 Eucharistische Anbetung in St. Ulrich

Freitag, 1. August – Hl. Alfons Maria von Liguori – Herz-Jesu-Freitag
08.30 Rosenkranzgebet in St. Albin
09.30 Eucharistiefeier zum Bundesfeiertag in St. Stefan
11.00 Eucharistiefeier zum Bundesfeiertag in St. Ulrich
17.15 Betrachtendes Rosenkranzgebet mit Aussetzung des Allerheiligsten in St. Stefan

Samstag, 2. August – Hl. Eusebius, Hl. Petrus Julianus Eymard
Herz-Mariä-Sühne-Samstag
08.00 Rosenkranzgebet mit Beichtgelegenheit in St. Ulrich
09.00 Eucharistiefeier in St. Ulrich
18.00 Eucharistiefeier in Bruder Klaus

Sonntag, 3. August –
18. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Pfarrei von Eugen Vodila
09.30 Eucharistiefeier in St. Stefan
Jahrzeit für Pater Hermann Schmid
09.30 Santa Messa in lingua italiana a St. Ulrich
10.30 Wortkommunionfeier in St. Albin
Diözesane Kollekte für die Unterstützung der Seelsorge
Jahrzeit für Juliana Affentranger
11.00 Eucharistiefeier in St. Ulrich
Dreissigster für Pietro Naselli
Jahrzeit für Willi Stäheli, Heinz Ernst Bitsche, Janine Allenspach, Anna und Georg Rüegg-Osterwalder
Hl. Messe für Astrid Meier
15.30 Rosenkranzgebet in Bernrain

Montag, 4. August –
Hl. Johannes Maria Vianney
18.00 Rosenkranzgebet in St. Ulrich

Dienstag, 5. August – Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom
08.30 Eucharistiefeier in St. Stefan
19.00 Eucharistiefeier in Oberhofen

Mittwoch, 6. August –
Verklärung des Herrn
08.30 Eucharistiefeier in St. Ulrich, anschl. Kaffee im Ulrichshaus
18.00 Rosenkranzgebet in St. Stefan
18.15 Anbetung in Bruder Klaus
18.30 Rosenkranzgebet in Bruder Klaus

Donnerstag, 7. August –
Hl. Xystus II und Gefährten, Hl. Kajetan
18.00 Eucharistische Anbetung in St. Ulrich

Freitag, 8. August – Hl. Dominikus
08.30 Rosenkranzgebet in St. Albin
17.30 Rosenkranzgebet in St. Stefan
18.00 Eucharistiefeier in St. Stefan

Samstag, 9. August –
Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz
18.00 Eucharistiefeier in Bruder Klaus

Sonntag, 10. August –
19. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für Schweizerische Blinden- und Sehbehindertenwerkstatt
09.30 Eucharistiefeier in St. Stefan
Erste Jahrzeit für August Kolb
09.30 Santa Messa in lingua italiana a St. Ulrich
11.00 Eucharistiefeier in St. Ulrich
Jahrzeit für Josip Turcic, Pia Maria Trümpy-Nauer
15.30 Rosenkranzgebet in Bernrain
17.00 Ökumenischer Familiengottesdienst zum Schulanfang in St. Albin

Montag, 11. August – Hl. Klara von Assisi
18.00 Rosenkranzgebet in St. Ulrich

Dienstag, 12. August –
Hl. Johanna Franziska von Chantal
08.30 Eucharistiefeier in St. Stefan, anschl. Kaffee im Stefanshaus
19.00 Meditationsabend in der evang. Kirche (s. Textteil)

Mittwoch, 13. August –
Hl. Pontianus und hl. Hippolyt
08.30 Eucharistiefeier in St. Ulrich
18.00 Rosenkranzgebet in St. Stefan
18.15 Anbetung in Bruder Klaus
18.30 Rosenkranzgebet in Bruder Klaus

Donnerstag, 14. August –
Hl. Maximilian Maria Kolbe
18.00 Eucharistische Anbetung in St. Ulrich

Freitag, 15. August –
Mariä Aufnahme in den Himmel
08.30 Rosenkranzgebet in St. Albin
17.30 Rosenkranzgebet in St. Stefan
18.00 Eucharistiefeier in St. Stefan

Samstag, 16. August –
Hl. Theodor, Hl. Stephan
17.00 Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit in St. Stefan
18.00 Eucharistiefeier zu Maria Himmelfahrt in Bruder Klaus, mit dem Singkreis, Kräutersegnung

Sonntag, 17. August –
20. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für Kloster Mariastern Gwiggen
09.30 Eucharistiefeier zu Maria Himmelfahrt in St. Stefan, Kräutersegnung
Hl. Messe für Louis Ahlburg
09.30 Santa Messa in lingua italiana a St. Ulrich
10.30 Wortkommunionfeier zu Maria Himmelfahrt in St. Albin, Kräutersegnung
Kollekte für Kloster Mariastern, Gwiggen
11.00 Eucharistiefeier zu Maria Himmelfahrt in St. Ulrich, Kräutersegnung
Dreissigster für Gertrud Radlok
Jahrzeit für Margot und Gino Vangeli-Geng
15.30 Rosenkranzgebet in Bernrain
17.00 Konzert in St. Ulrich, anschl. Apéro im Ulrichshaus

Impressum: Der Innenteil «Pfarreiteil» ist eine Beilage zum *forumKirche*. Verlag und Redaktion der Mantelpublikation *forumKirche*: Katholische Landeskirche Thurgau, Franziskus-Weg 3, 8570 Weinfelden

MITTEILUNGEN PASTORALRAUM REGIO KREUZLINGEN

Strahlkraft

«Glaube ist Privatsache!»

Die Meinungen über Glaube und Religion mögen noch so vielfältig sein, sie mögen noch so weit auseinandergehen – bei dieser simplen Aussage sind wir uns alle einig: Glaube ist Privatsache! Selbst ein durch und durch skeptischer Atheist, der Religion im Grunde für eine Gefahr für die Gesellschaft hält, kann da zustimmen. «Glaube ist Privatsache», sagt er, und fügt mit versöhnlicher Miene hinzu: «Und solange du deinen Glauben für dich behältst, habe ich überhaupt nichts gegen ihn einzuwenden.»

Mein Glaube ist meine Privatangelegenheit – diese Einstellung passt zum Zeitgeist. Tu, was du möchtest, und lass jeden anderen tun, was er möchte. So handhabe ich es mit meinen Hobbies, meinen Gewohnheiten, meinen Neigungen und meinen Überzeugungen. Diese Dinge, sie sind nicht für die Aussenwelt bestimmt. Denn sie müssen zuallererst für mich selbst passen. Für andere könnten sie durchaus total verkehrt sein, also behalte ich sie gerne für mich.

Es liegt nahe, es beim Glauben ebenso zu handhaben. In einer spirituell pluralistischen Gesellschaft ist es bequem und leicht, zu sagen: «Ich behalte meine Spiritualität lieber für mich, denn ich möchte niemandem auf den Schlips treten, der Glaube anders lebt als ich. Schon gar nicht möchte ich irgendjemandem meine eigene Spiritualität aufdrängen.» Nein, das möchte ich tatsächlich nicht. Es liegt mir fern, einem Menschen seine Glaubenspraxis in Abrede zu stellen und ihm die meine aufzudrängen. Das ist klar. Mir muss jedoch ebenso klar sein, dass das Gegenteil – nämlich, meinen Glauben zu meiner persönlichen Privatangelegenheit zu erklären – genauso problematisch ist. *Weil es nämlich schlicht und ergreifend dem Auftrag von Jesus widerspricht.*

Ich spüre in den letzten Jahren immer mehr, wie der Glaube bei unseren Jugendlichen wieder an Bedeutung zunimmt. Ich erlebe Firmlinge, die begeistert Zeugnis ablegen über die Liebe Gottes, die sie spüren durften. Ich sehe junge Menschen, die wie selbstverständlich im Jesus-Pulli herumlaufen. Reli-Schülerinnen verblüffen mit spontanen Bibelzitaten. Woher kommt dieser Aufbruch? Sicherlich sind die Gründe vielseitig, aber einer scheint mir von besonderer Wichtigkeit zu sein. Und über diesen Grund reden wir nicht gerne, weil er uns immer noch fremd ist und uns Sorge macht. Er heisst TikTok.

Eine Videoplattform, die so einfach und intuitiv ist, dass jeder (ohne viel Aufwand und Knowhow) Clips hochladen kann, seine Ansicht mit der Welt teilen kann und dann auch wirklich gehört wird! Diese relativ neue Möglichkeit – junge Christinnen und Christen sehen sie und nutzen sie im grossen Stil!

In der katholischen Kirche haben wir uns hingegen eine gewisse Anonymität angewöhnt. Im Gottesdienst kommen wir zusammen, andächtig feiern wir diesen mit … und anschliessend ist der Glaube dann wieder unsere Privatsache. Das Problem: Auf diese Art ist es schwierig, die nächste Generation mit Jesus in Berührung zu bringen. Das Ergebnis sind Kirchen, in denen man junge Leute nicht mehr antrifft. Jugendliche brauchen Vorbilder, die ihnen von ihren positiven Erlebnissen mit Gott erzählen. Jugendliche brauchen Menschen, die ihnen berichten, warum der Glaube für sie persönlich relevant ist, ganz konkret, im Alltag. Anders geht es nicht. Im besten Fall finden die Jugendlichen christliche Vorbilder auf TikTok. Im schlechtesten Fall tun sie das nicht und der Glaube bleibt für sie etwas Abstraktes, Irrelevantes.

Und das betrifft nicht nur Jugendliche, es betrifft alle Menschen: Wenn der Glaube unsere Privatsache ist und wir ihn für uns behalten, *dann können wir ihn an niemanden weitergeben.* So einfach ist es. Wenn Sie Ihr brennendes Streichholz für sich behalten, anstatt es an das Streichholz eines anderen zu heben, dann kann dieses andere kein Feuer fangen.

Glaube ist Privatsache – das ist das Gegenteil von dem, was der auferstandene Christus uns aufträgt, wenn Er sagt: «Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern» (Mt 28,19). Wir sind als Christen dazu berufen, von unserem Glauben zu erzählen. Wir sind dazu berufen, Zeugnis über ihn abzulegen durch unsere Worte und auch durch unser Leben. Das hat Strahlkraft, die anstecken und begeistern kann. «Man zündet auch nicht eine Leuchte an und stellt sie unter den Scheffel, sondern auf den Leuchter; dann leuchtet sie allen im Haus.» (Mt 5,15)

Im Mai 2024 hat Papst Franziskus in einem Brief an die Priester betont, dass die Gemeinschaft der Gläubigen nie eine missionarische synodale Kirche werde, wenn die Pfarrgemeinden nicht die Teilnahme *aller Getauften an der Verkündigung des Evangeliums zum Kennzeichen ihres Lebens* machen würden. Das heisst: Die frohe Botschaft weiterzugeben ist nicht allein eine Aufgabe der Amtskirche, eine Aufgabe von Geweihten oder eine von studierten Theologinnen und Theologen. Sondern eine von uns allen.

Ich möchte Sie und uns alle mit diesem Text dazu einladen, dass wir mit unserem persönlichen Glauben offen umgehen. Dass wir bereit sind, ihn zu zeigen, und dass wir bereit sind, darüber zu sprechen. Bereit, jederzeit frei zu erzählen:

- Was hat dieser Jesus mit meinem Leben zu tun?
- Wie gestalte ich meine Beziehung zu Gott im Alltag?
- Wie erlebe ich Gottes Führung, Gottes Begleitung, Gottes Liebe konkret?
- Was würde ich jemandem empfehlen, der Gott noch nicht in seinem Leben hat?

So zeichnet sich missionarische Kirche am Ende des Tages nicht durch Aktionismus und Aufdringlichkeit aus, sondern durch eine ganz bestimmte Haltung und Kultur. Gelebt werden muss diese von uns allen. *Daniel Schneider*

Maria Himmelfahrt – Ein Fest der Hoffnung und Fülle

Der Duft von Heilkräutern und Blumen, den die Gläubigen Mitte August in die Gottesdienste mitbringen, erzählt von einem Leben in Fülle – jenem Leben, das Gott für uns alle bereithält.

Auch Maria wurde zu diesem Leben in Fülle berufen. In Liedern wird sie besungen als «Lilie ohnegleichen» und «Rose ohne Dornen». An Maria Himmelfahrt erinnern wir uns daran, dass sie bereits das Ziel erreicht hat, auf das wir noch unterwegs sind.

Dieses Fest mitten im Sommer ist zutiefst österlich: Es stärkt unsere Hoffnung auf die Auferstehung und richtet unseren Blick auf unsere himmlische Heimat. Maria hat mit ihrem Leben gezeigt, dass sich Himmel und Erde berühren, wenn ein Mensch Ja sagt zu Gott und seiner Verheissung.

So feiern wir an diesem Tag auch unsere eigene Sehnsucht – nach einem Stück Himmel auf Erden, nach Nähe zu Gott und nach einem Leben, das über den Tod hinausreicht.

Der Legende nach wurden in Marias Grab statt ihres Leichnams duftende Blumen und Kräuter gefunden. Deshalb bringen die Gläubigen an diesem Feiertag Kräutersträusse mit in die Messe, die gesegnet werden.

So werden auch in unserem Pastoralraum Kräutersträussli gebunden und dann in den Gottesdiensten am Wochenende 16. + 17. August gesegnet und den Gläubigen zur Verfügung gestellt, damit sie sich bedienen und diese mit nach Hause nehmen können.

- **Samstag, 16. August**
  in Bruder Klaus Tägerwilen um 18.00 Uhr
- **Sonntag, 17. August**
  in St. Stefan um 09.30 Uhr
  in St. Albin Ermatingen um 10.30 Uhr
  in St. Ulrich und Afra um 11.00 Uhr

  In der **Eucharistiefeier am Sonntag um 11.00 Uhr in St. Ulrich wird zudem ein neues Altartuch gesegnet** – liebevoll gefertigt und mit kunstvoll geklöppelter Spitze versehen von Alois Studer aus Romanshorn.

Für das Seelsorgeteam, Jens Spangenberg

Sonntag, 17. August, 11.00 Uhr, St. Ulrich

Verabschiedung von unserer Oberministrantin Julia Böse und Einsetzung eines neuen Obermini-Teams

VORANZEIGE PASTORALRAUM REGIO KREUZLINGEN

Herzliche Einladung zum Jubiläumsweg: 5 Jahre Pastoralraum Regio Kreuzlingen

Am **Samstag, 13. September** feiern wir gemeinsam das fünfjährige Bestehen unseres Pastoralraums Regio Kreuzlingen. Dazu laden wir alle ganz herzlich zu einem besonderen Jubiläumsweg ein – ein Tag voller Begegnung, Bewegung und Gemeinschaft.

Der Weg führt uns durch verschiedene Stationen, die jeweils ein eigenes Thema aufgreifen und zum Mitmachen, Nachdenken oder einfach zum Dabeisein einladen. Ob Sie den ganzen Weg mitgehen oder nur einzelne Stationen besuchen möchten – jede Form der Teilnahme ist willkommen!

STATIONEN DES JUBILÄUMSWEGS

- **Start und Segen**
  13.00 Uhr | Treffpunkt vor der Kirche St. Ulrich
  Wir beginnen mit einem gemeinsamen Segen für den Weg.
  Ein Wanderrucksack erwartet Sie zum Start! Abmarsch um 13.30 Uhr Richtung Badi Tägerwilen
- **Gemeinschaft erleben**
  15.00–16.00 Uhr | Badi Tägerwilen
  Thema: Dankbarkeit und Gemeinschaft
- **Unterwegs auf dem Wasser**
  16.45 Uhr | Bootsstation Gottlieben
  Abfahrt des Schiffs um 16.59 Uhr, Ankunft in Ermatingen um 17.19 Uhr
  Thema: Wettbewerb/Bingo
- **Rückblick und gemeinsames Essen**
  17.30 Uhr | Poststrasse 12, Ermatingen
  Mit Diaschau: 5 Jahre gelebte Gemeinschaft im Pastoralraum
  Abschlusssegen
  19.45 Uhr | Segensworte zum Abschluss
  Konzert – Möglichkeit zum Besuch des Konzerts «99 Stimmen» in der Kirche Ermatingen

Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich bitte an das OK-Team: Nora Ahlburg, Bea Niedermann oder Nedjeljka Spangenberg

PFARREI ST. ALBIN

MITTEILUNGEN ST. ALBIN

Freitag, 8. August, 14.00 Uhr, Poststr. 12
Handarbeits-, Spiel- und Kaffeetreff
Treffen zum Spielen, Handarbeiten und Kaffeeplausch.

Donnerstag, 14. August, 12.00 Uhr, Evang. Pfarrhaus
Mittagstisch
Wir laden alle Senioren und Seniorinnen zum Mittagstisch ein. Neuanmeldung oder Abmeldung bei Heidi Wälti, 071 664 23 70 oder 079 785 14 42, heidi.waelti@hotmail.de.

Dienstag, 19. August, 19.00 Uhr, Poststr. 12
Hildegard von Bingen Erfahrungsaustausch
Wir befassen uns im Erfahrungsaustausch hauptsächlich mit den heilkundlichen Empfehlungen von Hildegard von Bingen.

Donnerstag, 21. August, 09.00 Uhr, Poststr. 12
Bibelgruppe
Die Bibelgruppe ist für alle offen.

Frauengemeinschaft Ermatingen und Umgebung

Donnerstag, 7. August, ab 18.00 Uhr, kath. Pfarrhaus
Einladung zum Grillabend
Die Frauengemeinschaft Ermatingen und Umgebung lädt zu einem Grillabend am 7. August, ab 18.00 Uhr beim kath. Pfarrhaus ein. Jede Frau bringt ihr Grillgut mit. Apéro, Salate, Brot, Dessert und Getränke stehen zur Verfügung. **Eine Anmeldung bis am 4. August ist erwünscht** bei Nathalie Eugster, nathalie.eugster@gmail.com, 071 664 41 12. Wer sich spontan entschliesst teilzunehmen, ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit vielen Frauen – alle Frauen sind herzlich willkommen, unabhängig von der Zugehörigkeit zur Frauengemeinschaft.

Quelle: Kath. Kirche Ermatingen

Die «drei Vereine» auf Besuch im Kanton Schaffhausen
Am 25. Juni machten sich 37 Frauen des gemeinnützigen Vereins Ermatingen – Salenstein, der Landfrauen sowie der Frauengemeinschaft Ermatingen und Umgebung auf den Weg nach Hallau, um die Glashütte Mondglas zu besuchen, wo wir mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen verwöhnt wurden. Nach erfolgter Stärkung weihte uns der Glasmacher Wolfgang Mengon in die Kunst der Glasmacherei mittels uralter Techniken ein und demonstrierte uns, wie wunderschöne Glastiere entstehen oder auch wie das Mondlgas, eine besonders dünne, runde Glasscheibe, welches seiner Glashütte den Namen gab, hergestellt wird. Mondglas ist eine der beiden einzigen Glashütten, die es in der Schweiz noch gibt. Man spürt das Herzblut und die Leidenschaft, mit der er sein Kunsthandwerk ausübt. So erlebten wir auf unterhaltsame Weise eine Physikstunde der besonderen Art. Nach einem Klirren im Hintergrund konnten wir alle sehen, dass Glas bei einer Temperatur von weniger als 500 Grad brüchig wird und nicht mehr verarbeitet werden kann. Und spätestens wenn sich beim Reinigen eines Sektglases wieder einmal Stiel und Becher voneinander trennen, werden wir uns daran erinnern, dass die Herstellung von Glas eine Kunst ist, die nebst sehr viel Übung auch viel Zeit erfordert und ein zu schnelles Abkühlen in der Produktion der Stabilität des Glases schadet. Bei bester Unterhaltung vergeht die Zeit wie im Flug. Da Hallau nicht nur für schönes Glas, sondern auch für seinen Weinbau bekannt ist, durften wir im Anschluss an diese spannende Vorführung eine Degustation verschiedener lokaler Weine sowie eine wunderbare Käseplatte geniessen und den Abend bei sommerlichen Temperaturen und angeregten Gesprächen ausklingen lassen. Müde, aber mit vielen schönen Eindrücken und dem einen oder anderen handgemachten Kunstwerk im Gepäck, traten wir unseren Heimweg an.

Frauengemeinschaft Ermatingen und Umgebung, Regina Karli

RÜCKBLICK ST. ALBIN

Ökum. Seniorenferien im Montafon
Gut gelaunt starteten wir in unsere Ferienwoche nach Schruns im Montafon. Schon unterwegs begeisterte Pfr. Philipp Widler mit Erzählungen zur regionalen Baukultur. Im Brandnertal führte uns die Seilbahn zum Lünersee, eindrucksvoll eingebettet ins Bergpanorama. Ein Spaziergang und feine Gulaschsuppe rundeten den Tag ab. Im Silbertal genossen wir ein Fürstenfrühstück im Panoramagasthof Kristberg, bevor uns Hotelchef Herr Laduner Spannendes über den Silberabbau erzählte. Auch ein Dorfrundgang durch Schruns mit Besuch des Heimatmuseums stand auf dem Programm. Ein Highlight war der Ausflug auf den Sonnenkopf mit dem Bärenrundweg. Die letzte Fahrt führte ins grosse Walsertal zum Seewaldsee – zu Fuss oder mit dem Bummelzug. Die Heimreise führte über Gais mit feinem Käse-/Fruchtfladen. Nach einer abwechslungsreichen Woche kehrten wir erfüllt und dankbar nach Tägerwilen zurück. Schön war's – wir freuen uns schon auf nächstes Jahr! *Marianne Lecci*

VORSCHAU

Donnerstag, 21. August, 09.00 Uhr, St. Albin
Wortkommunionfeier, anschl. Anbetung

Freitag, 22. August, 08.30 Uhr, St. Albin
Rosenkranzgebet

Sonntag, 24. August, 10.30 Uhr
Ökumenischer Seegottesdienst

PFARREIEN ST. ULRICH & ST. STEFAN

MITTEILUNGEN ST. ULRICH & ST. STEFAN

Freitag, 8. August, 14.15 Uhr, Ulrichshaus
Piazza 60+ – Spielnachmittag

Dienstag, 12. August, 19.00 Uhr, evang. Kirche
Einladung zur gemeinsamen Meditation in der Kirche

Wir laden Sie herzlich ein, alle zwei Wochen an unseren Meditationsabenden in der Evangelischen Kirche an der Bärenstrasse 9 in Kreuzlingen teilzunehmen. Die Treffen finden jeweils von 19.00 bis 20.00 Uhr statt.
In einer Atmosphäre der Stille und Achtsamkeit verbinden wir biblische Texte mit Momenten der inneren Einkehr. Der Klang von Klangschalen unterstützt uns dabei, zur Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen.
Die Abende orientieren sich an der ignatianischen Meditation, einer Form des geistlichen Übens, die auf Ignatius von Loyola zurückgeht. Durch die Vorstellungskraft versetzen wir uns in biblische Szenen hinein und lassen sie im inneren Erleben lebendig werden. Ziel ist es, eine tiefere Beziehung zu Gott zu entwickeln und ihn im Alltag, in Begegnungen und im eigenen Handeln zu entdecken. Elemente wie die Unterscheidung der Geister und die Verbindung von Gebet und Tun – die sogenannte Kontemplation in Aktion – prägen diese spirituelle Praxis.
Unsere Meditationsabende stehen allen offen, die sich regelmässig Zeit für sich selbst und ihre spirituelle Vertiefung nehmen möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – jede und jeder ist herzlich willkommen.
Die Termine im Jahr 2025 sind: 12. August, 26. August, 2. September, 23. September, 21. Oktober, 4. November, 18. November, 2. Dezember und 16. Dezember.
Bei Fragen oder für weitere Infos wenden Sie sich gerne an Andrea Bevelaqua (evang.) unter 078 944 06 35 oder an Nedjeljka Spangenberg (kath.) unter 079 361 47 66.
Wir freuen uns auf eine gemeinsame, besinnliche Zeit mit Ihnen.

Donnerstag, 14. August, 11.45 Uhr, Ulrichshaus
Mittagstisch für Gross und Klein
Anmeldung bis Montagvormittag, 11. August an mittag@kath-kreuzlingen.ch oder 071 552 85 73.

Sonntag, 17. August, 17.00 Uhr, Basilika St. Ulrich
Orgelkonzert mit dem Würzburger Domorganisten Prof. Stefan Schmidt
An diesem Sonntag wird es ein ganz besonderes Orgelkonzert geben: Der Würzburger Domorganist und Professor für Orgelliteraturspiel, Stefan Schmidt, wird Werke von Bach, Rheinberger und Dupré aufführen. Neben seiner enormen Spielkunst zeichnet sich Prof. Schmidt durch sein äusserst sympathisches und bescheidenes Auftreten aus.
Die Gelegenheit zum persönlichen Kennenlernen gibt es beim Apéro im Anschluss. Beginn ist um 17 Uhr, der Eintritt ist frei (Kollekte).

KOLLEKTEN

27.07. Pfingstfestival der Jugend
2026 wird in unserem Pastoralraum erstmals ein grosses Fest der Jugend stattfinden, an Pfingsten. Ein zweitägiges Festival in der Stefanskirche und im Stefanshaus, zu dem überregional eingeladen wird – unser Traum ist es, dass Jugendliche und junge Erwachsene nach Kreuzlingen strömen und hier zwei Tage lang mit uns Jesus Christus anbeten und den Glauben feiern! So ein Fest der Jugend ist ein besonders aufwändiges Projekt, nicht zuletzt auch finanziell. Darum bitten wir Sie um Ihre Unterstützung. Ihre Kollekte wird vollständig für die Umsetzung unseres Jugendevents eingesetzt, sodass junge Menschen in Kreuzlingen gemeinsam erleben dürfen, wie zeitgemäss Kirche sein kann, und wie wichtig das Evangelium für ihr Leben ist.

03.08. Pfarrei Eugen Vodila
Gerne unterstützen wir die Pfarrei von Pfarrer Eugen Vodila.

10.08. Schweizerische Blinden- und Sehbehindertenwerkstatt
Seit über zehn Jahren knüpft die Schweizerische Blinden und Sehbehinderten Werkstatt an die alte Tradition des Blindenhandwerks an und gibt handwerklich begabten Blinden und Sehbehinderten wieder die Gelegenheit, in einem blindenspezifischen Beruf tätig zu werden. Das Blindenhandwerk bietet dabei ausschliesslich Berufe und Tätigkeiten an, die speziell für Blinde und hochgradig Sehbehinderte geeignet sind. Diese ermöglichen es den Blinden und Sehbehinderten, auch ohne oder nur mit geringem Sehvermögen, die Arbeit mit dem Tastsinn zu erledigen.

17.08. Kloster Mariastern, Gwiggen
Auch wenn die Klosterfrauen seit 1856 nicht mehr im Kanton TG leben, so blieben die Beziehung und das verbindende Gebiet mit den Zisterzienserinnen in Gwiggen bei Bregenz bis heute lebendig. Mit der Spende wird dieser Ort der Besinnung, des Gebets, der Begegnung und der Wallfahrt erhalten.

KOLLEKTEN ST. ULRICH APRIL – JUNI 2025

April	
06./13. Fastenaktion	CHF 1076.24
14.–18. Karwochen	599.83
20. Sozialprojekt Vietnam	969.29
27. Waisenhaus Sarajevo	730.20
Mai	
11. Josefskollekte	353.80
18. Waisenhaus Sarajevo	392.86
25. Diöz. Gesamtschw. Verpfl.	264.90
29. Sozialprojekt Vietnam	240.23
Juni	
01. Mediensonntag	194.68
08. Prieserseminar St. Beat LU	433.23
15. Caritas Hilfe Lötschental	510.47
29. Stift. Engelberg	631.36

KOLLEKTEN ST. STEFAN APRIL – JUNI 2025

April	
06./13. Fastenaktion	CHF 1916.16
14.-18. Karwochen	1129.32
20. Sozialprojekt Vietnam	991.21
27. Waisenhaus Sarajevo	533.14
Mai	
11. Josefskollekte	342.73
18. Waisenhaus Sarajevo	1241.70
25. Diöz. Gesamtschw. Verpfl.	182.85
29. Sozialprojekt Vietnam	251.87
Juni	
01. Mediensonntag	222.70
08. Prieserseminar St. Beat LU	391.52
15. Caritas Hilfe Lötschental	410.77
22. Papstkollekte	507.85
28. Stift. Engelberg	716.32
29. Diöz. für finanz. Härtefälle	519.44

RÜCKBLICK ST. ULRICH & ST. STEFAN

Am Wochenende vom 28./29. Juni feierten wir mit Abt Christian Meyer das Firmfest

VORSCHAU

Freitag, 22. August, 18.00 Uhr, St. Ulrich
Eucharistiefeier zum Schulanfang, anschl. Grillfest im Ulrichshaus

Sonntag, 24. August, 10.30 Uhr, St. Stefan
Eucharistiefeier zum Schulanfang und zu 90 Jahren Jubla Kreuzlingen, anschl. Grillfest im Stefanshaus

KASUALIEN ST. ULRICH & ST. STEFAN

Gratulation zum Geburtstag

80 Jahre
30.07.1945: August Osterwalder
04.08.1945: Marian Oravec

85 Jahre
02.08.1940: Anna Maria Graner
07.08.1940: Renate Rohrbacher

90 Jahre
15.08.1935: Assunta Martinelli Ciraci

91 Jahre
15.08.1934: Rolf Uhler

92 Jahre
11.08.1933: Gisela Dornbierer

93 Jahre
13.08.1932: Margrit Bischoff

94 Jahre
17.08.1931: Rosa Maria Egger

Wir gratulieren herzlich und wünschen einen schönen Festtag.

Heimgegangen

14.06.: Zoja Krasniqi, mit 77 Jahren
24.06.: Beatrix Sager, mit 58 Jahren
26.06.: Gertrud Radlok-Wirtz, mit 87 Jahren
15.07.: Donata Gugliotta, mit 91 Jahren

Gott schenke ihnen den ewigen Frieden und den Angehörigen Trost und Kraft.

Gebetsanliegen des Papstes und der Schweizer Bischöfe

Im Monat Juli
1. Für die Bildung in Unterscheidung
Beten wir, dass wir lernen immer mehr zu unterscheiden, die Lebenswege zu wählen wissen und all das abzulehnen, was uns von Christus und dem Evangelium wegführt.
2. Das Zusammenleben unterschiedlicher Generationen ist ein Geschenk, das zugleich Gerechtigkeit unter den Generationen fordert. Lasst uns gemeinsam beten für eine gegenseitige Unterstützung und Bereicherung der Generationen und einen lebendigen Austausch der Gaben von Jung und Alt.

Im Monat August
1. Für das wechselseitige Zusammenleben
Beten wir, dass die Gesellschaften, in denen das Zusammenleben zunehmend schwerfällt, nicht der Versuchung der Konfrontation auf ethnischer, politischer, religiöser oder ideologischer Basis erliegen.
2. Das Gebet formt und nährt das geistliche Leben von Christinnen und Christen. Beten wir für alle, die nicht (mehr) beten können, und für alle, die ein Leben des Gebets in einer klösterlichen Gemeinschaft, einer geistlichen Gemeinschaft, einer Pfarrei und an anderen Orten leben.

MISSIONEN | SEELSORGER

Albanisch: Don Marijan Lorenci, Fischingerstr. 66, 8370 Sirnach, info@misioni.ch, T 071 960 12 77

Italienisch: Don Giorgio Celora, Klösterliweg 6, 8500 Frauenfeld, mcli@kath-tg.ch, T 071 626 11 64

Kroatisch: Fra Miljenko Stojić, Klösterliweg 7, 8500 Frauenfeld, hkmfrauenfeld@bluewin.ch, M 079 101 42 84

Portugiesisch: Pfarrer António Brito, Tuchgasse 2, 9220 Bischofszell, port.mission01@bluewin.ch, T 071 422 74 70

Spanisch: Don Francisco Javier Martín-Delgado Sánchez, Freiestr. 10, 8570 Weinfelden, javier.martin@kath-tg.ch, T 071 626 11 63, M 078 214 74 38

Ungarisch: Pfarrer Peter Varga, Winterthurerstr. 135, 8057 Zürich, p.varga@gmx.ch, T 044 362 33 03

KIRCHE BERNRAIN

P. Josef Gander
j.gander@bluewin.ch, T 071 677 21 22

Messfeier: jeden Werktag um 7.30 Uhr

Beichtgelegenheit:
Mit Ausnahme vom Donnerstag ist werktags täglich Beichtgelegenheit von 8.00–11.00 Uhr

Rosenkranzgebet:
jeden Sonntagnachmittag 15.30 Uhr

Anbetung in der Marienkapelle: jederzeit

SPITAL MÜNSTERLINGEN

Seelsorge Kantonsspital Münsterlingen
Barbara Huster, T 058 144 27 42
barbara.huster@stgag.ch
In der Regel Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag erreichbar
Seelsorge Psychiatrische Klinik Münsterlingen
Claudia Duff, T 058 144 42 17
claudia.duff@stgag.ch
In der Regel Montag, Dienstag, Mittwoch erreichbar

Sonntag, 27. Juli
09.30 Spitalgottesdienst*

Mittwoch, 30. Juli
16.45 Campus-Gottesdienst**

Sonntag, 3. August
09.30 Spitalgottesdienst*

Mittwoch, 6. August
16.45 Campus-Gottesdienst**

Sonntag, 10. August
09.30 Spitalgottesdienst*

Mittwoch, 13. August
16.45 Campus-Gottesdienst**

* im Raum der Stille Spital ** Treffpunkt Mansio Haus E

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. (Eph2,19)

PASTORALRAUM REGION ALTNAU

Katholisches Pfarramt | Pastoralraum Region Altnau
Sommeristrasse 8, 8594 Güttingen, www.kath-altnau.ch
Instagram: pastoralraum.altnau | Facebook & Youtube: Pastoralraum Region Altnau
Sekretariat und Reservationen Kirchen
Ramona Pisconti und Nicole Keel, T 071 695 14 39, info@kath-altnau.ch
Bürozeiten: Montag bis Freitag von 09.00 bis 11.30 Uhr
Notfälle und Seelsorge: Ivan Trajkov, 071 695 16 31
Seelsorgeteam
Leitung Pastoralraum: Ivan Trajkov, ivan.trajkov@kath-altnau.ch, T 071 695 16 31
Leitender Priester: Pater Josef Gander, j.gander@bluewin.ch, T 071 677 21 22
Jugendseelsorger: Joza Tadic, joza.tadic@kath-altnau.ch, T 079 787 78 33
Kinder, Familien und Senioren: Corinna Vorwieger
corinna.vorwieger@kath-altnau.ch, T 076 529 17 07

Mitarbeiterin Kinder und Jugend
Manuela Baumann, manuela.baumann@kath-altnau.ch, T 071 460 02 81
Koordination Katechese
Beatrice Stäheli, beatrice.staeheli@kath-altnau.ch, T 071 411 77 87
Hauptorganistin
Stephanie Büchele, stephanie.buechele@kath-altnau.ch, T 078 827 55 66
Mesmerinnen
St. Martin Altnau: Monika Schmid, T 071 695 32 14; Antoija Predovan, T 071 688 60 60
St. Stephanus Güttingen: Katarzyna Contardo, T 071 695 22 44
St. Remigius Münsterlingen: Antonija Predovan, T 071 688 60 60
St. Leonhard Landschlacht: Trudy Leuch, T 071 695 17 54

GOTTESDIENSTE

ALTNAU **St. Martin**
GÜTTINGEN **St. Stephanus**
MÜNSTERLINGEN **St. Remigius**
LANDSCHLACHT **St. Leonhard**

Samstag, 26. Juli
18.00 Eucharistiefeier, MÜNSTERLINGEN
P. Josef Gander
Jahrzeit für Anna Egli

Sonntag, 27. Juli
17. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Kloster Mariastern Gwiggen
10.30 Eucharistiefeier, GÜTTINGEN
P. Josef Gander

Samstag, 2. August
18.00 Eucharistiefeier, MÜNSTERLINGEN
P. Josef Gander
30ger für Eugen Hugentobler

Sonntag, 3. August
18. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Theol. Fakultät der Uni Luzern
11.00 Eucharistiefeier, LANDSCHLACHT
P. Josef Gander

Donnerstag, 7. August
10.30 Ökum. Andacht im Alters- und Pflegezentrum, BOTTIGHOFEN

Samstag, 9. August
18.00 Eucharistiefeier, MÜNSTERLINGEN
P. Josef Gander
Kollekte: Opferhilfe Benefo

Sonntag, 10. August
19. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Casa Urubamba Peru
10.00 Eucharistiefeier ukrainisch, MÜNSTERLINGEN
10.30 Ökum. Familiengottesdienst zum Schulanfang, ALTNAU
Ivan Trajkov und Pfr. Uwe John
Musik: Familienband

Dienstag, 12. August
19.00 Rosenkranzandacht, GÜTTINGEN

Mittwoch, 13. August
10.00 Andacht in der MANAU, LANDSCHLACHT
20.00 MEHR Gebet, ALTNAU

Freitag, 15. August, Mariä Himmelfahrt
19.30 MEHR Lobpreis am Abend, ALTNAU
Impuls: Ivan Trajkov
Musik: MEHR Band

GLAUBENSKURS

In einer schnelllebigen Welt suchen viele nach Orientierung und echter Lebensfreude. Der Pastoralraum Region Altnau und «MEHR Altnau» laden dich ein, den christlichen Glauben neu zu entdecken – in Gemeinschaft, im Gespräch und im Gebet.

Was dich erwartet:
Impulse für den Alltag: Was bedeutet Glaube heute? Wie kann er stärken und erfüllen?
Gemeinschaft erleben: Austausch, Gebet und geteilte Erfahrungen schaffen Vertrauen und Freundschaft.
Den eigenen Weg finden: Entdecke deine Berufung und lebe sie mit Freude.

Kursleitung: Suza & Ivan Trajkov

Wann und wo? Auftaktabend: Freitag, 29. August, 19.30 Uhr, Martinshaus Altnau

Kurstermine: 8 x donnerstags, 19.45–21.45 Uhr
Daten: 4.9. / 11.9. / 18.9. / 25.9. / 2.10. / 30.10. / 6.11. / 13.11.2025
Abschlusswochenende: 29./30. November in Wislikofen

Für wen? Jugendliche und Erwachsene jeden Alters – alleine oder mit Begleitung, alle sind willkommen!

Kosten: Der Kurs ist kostenlos. Für das Wochenende fallen separate Kosten an.

Anmeldung bis 15. August:
Ivan Trajkov: 078 715 28 86,
ivan.trajkov@kath-altnau.ch

Mach dich mit uns auf den Weg – entdecke deinen Glauben neu!

MITTEILUNGEN

Offener Mittagstisch
Mittwoch, 6. August, 12.00 Uhr,
evang. Kirchgemeindehaus Güttingen
Anmeldung bitte bis Montag, 4. August, 13.30 Uhr an Annemarie Vogt, 071 695 25 52.

Ukrainischer Gottesdienst
Sonntag, 10. August, 10.00 Uhr,
Klosterkirche Münsterlingen
Alle zwei Wochen finden in der Klosterkirche St. Remigius in Münsterlingen byzantinische Gottesdienste in ukrainischer Sprache statt. Die Feiern werden von Pfarrer Ivan Machuzhak aus Zürich gefeiert.
Weitere Daten: 24. August / 14. September

Ökum. Familiengottesdienst zum Schulanfang
Sonntag, 10. August, 10.30 Uhr,
Schulareal Oberstufe Altnau
Vor dem ersten Schultag feiern wir gemeinsam einen ökum. Familiengottesdienst zum Schulanfang. Dazu sind alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Familien herzlich eingeladen. Die Familienband wird die Feier musikalisch umrahmen.

Rosenkranzandacht
Dienstag, 12. August, 19.00 Uhr,
Kirche Güttingen
Wir bieten neu jährlich vier Rosenkranzandachten an, mit Rosenkranzgebet und Meditationen entlang der vier Rosenkranzgeheimnisse.
Anschliessend sind alle, die möchten, herzlich zum Austausch bei Kaffee oder Tee im Pfarrhaus eingeladen. Mit diesem Angebot möchten wir die Gemeinschaft und den Austausch der Rosenkranzbeter in unserem Pastoralraum fördern. Wir freuen uns auch über Neugierige, denen das Rosenkranzgebet noch nicht vertraut ist.
Infos: Katarzyna Contardo, T 071 695 22 44, katarzyna.contardo@kath-altnau.ch.
Weitere Daten: 21. Oktober

Ökum. Seniorenmittagstisch
Mittwoch, 13. August, 12.00 Uhr,
Martinshaus Altnau
Anmeldung bitte bis Freitagmittag, 8. August an Pia Hess, 071 695 16 10.

MEHR Gebet
«tragend – fragend – hörend»
Mittwoch, 13. August, 20.00 Uhr,
Martinshaus Altnau
Die MEHR Gebetsgruppe versammelt sich einmal im Monat im Sitzungszimmer des Martinshauses, um für die in den Gebetsboxen hinterlegten Anliegen zu beten. Sie sind herzlich eingeladen, mit uns für andere sowie für Ihre persönlichen Anliegen zu beten.

MEHR Lobpreis am Abend
«geisterfüllt – stimmungsvoll – besinnlich»
Freitag, 15. August, 19.30 Uhr, Kirche Altnau
Sei dabei und spüre die Kraft des Lobpreises am Abend!
Möchtest du Gott auf zeitgemässe Weise mit inspirierenden Liedern ehren?
Dann besuche uns und erlebe die Freude am Lobpreis bei «Mehr Lobpreis am Abend».
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich: Jeder ist herzlich eingeladen! Dieses Erlebnis verlangt nichts ausser deiner Aufmerksamkeit – doch es wird dich mit neuer Kraft für den Alltag bereichern. Bist du dabei?

Jugendtreff
Freitag, 15. August, 20.30–22.30 Uhr,
Martinshaus Altnau
Wir freuen uns auf viele Jugendliche, die kommen und mit anderen Jugendlichen einen entspannten Abend verbringen möchten.
Infos: Manuela Baumann, 071 460 02 81 oder manuela.baumann@kath-altnau.ch.

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat
Das Sekretariat bleibt eine Woche in den Sommerferien geschlossen:
Freitag, 25. Juli bis Freitag, 1. August
In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten erreichen Sie P. Josef Gander unter 071 677 21 22.
Wir danken für das Verständnis und wünschen Ihnen eine erholsame Sommerzeit.

RELIGIONSUNTERRICHT 2025/2026

Im Pastoralraum machen sich Woche für Woche mehrere ReligionslehrerInnen auf den Weg in die Dörfer und Schulen, um die Kinder und Jugendlichen in abwechslungsreichen und kreativen Religionsstunden zu unterrichten «Den Glauben ins Spiel bringen» ist heute eine echte Herausforderung. Aber im Wissen, dass Glaube ein wertvoller Begleiter ist auf allen Wegen, dass er Halt und Orientierung im Leben geben kann, machen unsere Lehrpersonen diese Arbeit jeden Tag aufs Neue und gern.
Ich wünsche euch von ganzem Herzen ein spannendes und abwechslungsreiches Jahr, gestärkt durch Gottes Segen.

Bea Stäheli, Koordination Katechese

Ökumenischer Religionsunterricht
In Altnau, Landschlacht, Langrickenbach und Illighausen wird der Religionsunterricht in der Primarschule ökumenisch erteilt.
In Bottighofen, Scherzingen, Güttingen sowie in Kesswil werden die Klassen nach Konfessionen getrennt unterrichtet.

Stundenpläne
Die Eltern werden von den Katechetinnen und Katecheten über Orte und Zeiten des Religionsunterrichtes entweder direkt informiert, oder Sie finden die Angaben in den Stundenplänen der Schule.

UNTERSTUFE
- **Altnau**
  1. Kl.: Elvira Pauli • 2. Kl. Egle Zanardelli
- **Güttingen**
  1. + 2. Kl. kath.: Corinna Vorwieger
- **Landschlacht**
  1. Kl.: Elvira Pauli • 2. Kl. Corinna Vorwieger
- **Scherzingen und Bottighofen**
  1. + 2. Kl. kath.: Egle Zanardelli
- **Langrickenbach**
  1. Kl.: Pia Sager • 2. Kl.: Elvira Pauli

Informationsabend Religionsunterricht
Der Orientierungsabend für Eltern der Erstklässler findet am **Dienstag, 28. Oktober** um 20.00 Uhr im Martinshaus Altnau statt. Wir bitten Sie, sich den Termin vorzumerken. Eine Einladung mit näheren Angaben wird Anfang Oktober folgen.

Religionsunterricht für Kinder der 3. Primarstufe
In der 3. Klasse wird die Vorbereitung auf die Erstkommunion im Erstkommunionsunterricht erteilt. Für weitere Informationen und Fragen wenden Sie sich bitte an Corinna Vorwieger.

MITTELSTUFE
- **Altnau**
  4. Kl.: Bea Stäheli + Egle Zanardelli •
  5. + 6. Kl.: Bea Stäheli + Elvira Pauli + Jeannine Künzli
- **Güttingen/Kesswil**
  4.–6. Kl. katholisch: Bea Stäheli
- **Landschlacht**
  4. Kl.: Bea Stäheli
  5. + 6. Kl. Jeannine Künzli + Bea Stäheli
- **Scherzingen**
  4./5. und 6. Kl. kath.: Egle Zanardelli
- **Bottighofen**
  4./5. und 6. Kl. kath.: Egle Zanardelli
- **Langrickenbach**
  4. Kl.: Pia Sager • 5. Kl.: Elvira Pauli •
  6. Kl.: Suza Trajkova
- **Illighausen**
  4.–6. Kl.: Bea Stäheli + Pf. Ditthard

1. und 2. Sekundarstufe, Altnau
Für die Schülerinnen und Schüler, welche in Altnau zur Schule gehen, findet der RU in der ersten Klasse ökumenisch statt. Der RU ist an den Stundenplan der jeweiligen Klasse angepasst. Für alle anderen Jugendlichen, aus dem Pastoralraum Region Altnau, die nicht in Altnau in die Oberstufe gehen, findet der RU als Projektunterricht ausserschulisch statt. Der RU in der 2. Sekundarstufe findet als Projektunterricht ausserhalb der Schule statt. Sie werden diesbezüglich von Joža Tadić per Post informiert, sowie zum Infoabend (**Dienstag, 26. August** in Altnau) eingeladen.

Firmweg in der 3. Sekundarstufe
Der Firmweg in der 3. Sekundarstufe findet als Projektunterricht ausserhalb der Schule statt. Auch hier wurden sie von Joža Tadić per Post informiert und zum Infoabend (**Donnerstag, 21. August** in Altnau) eingeladen.

Katechetische Lehrpersonen
Sollten Sie Fragen zum Stundenplan oder Religionsunterricht haben, wenden Sie sich bitte direkt an die zuständige katechetische Lehrperson. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage.

Gebetspatenschaft für den Firmweg 2025/26
Nach den Sommerferien beginnt der neue Firmweg 2025/26. Als Christinnen und Christen sind wir vor allem eine Gemeinschaft im Glauben – und im Gebet. Für die Jugendlichen, die sich auf das Sakrament der Firmung vorbereiten, suchen wir Gebetspatinnen und Gebetspaten, die sie während dieses Weges im Gebet begleiten. Die Firmandinnen und Firmanden sowie ihre Eltern werden zu Beginn über diese besondere Unterstützung informiert – allerdings bleibt zunächst geheim, wer für wen betet. Die Auflösung erfolgt feierlich erst an der Firmung selbst, am 10. Mai 2026.
Die Zuteilung der Patenschaften findet zu Beginn des Firmwegs im Rahmen eines Treffens der Gebetspaten statt.
Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich bereit erklären, diesen wertvollen Dienst im Sinne unserer Glaubensgemeinschaft zu übernehmen.
Infos: Joza Tadic, joza.tadic@kath-altnau.ch, 079 787 78 33

RÜCKBLICKE

Vortrag Dr. Johannes Hartl: Die Kunst eines fokussierten Lebens

Am Donnerstagabend dem 26. Juni strömten Menschen jeglichen Alters erwartungsvoll in die reformierte Kirche Altnau, welche am Ende bis auf die letzte Reihe gefüllt war. An diesem Tag stand nicht eine bekannte Grossstadt wie Köln, Wien oder Berlin im Mittelpunkt, sondern das überschaubares Dorf Altnau. Was führte all die Menschen an einem so schönen und heissen Sommerabend in die Kirche?
Im Rahmen eines MEHR Altnau Events der kath. Kirche, sprach der bekannte Theologe und Philosoph Dr. Johannes Hartl über sein neues, erst kürzlich veröffentlichtes Buch: «Die Kraft eines fokussierten Lebens.» Dabei forderte er seine Zuhörer heraus über ihre Lebensträume und persönliche Visionen, wie auch die eigene Alltagsgestaltung nachzudenken. Es ging unter anderem, um den Mut Entscheidungen zu treffen, wie auch darum, einen besseren Umgang mit Entmutigung und Ablenkung im eignen Leben zu finden. Dr. Johannes Hartl ermutigte seine Zuhörer mit seiner humorvollen und mitreissenden Art, ihre Lebensträume neu zu entdecken und in kleinen Schritten zu verfolgen.
Der Abend wurde musikalisch durch die MEHR Band und Sabine Ammann begleitet und endete mit einer offenen Fragerunde, in der die Zuhörer die Möglichkeit hatten, dem Autor direkt Fragen zu stellen. Anschliessend klang der Abend bei einem Apero und Signierstunde gemütlich aus. *Simone Bogner*

Foto: Daniela Rothammer

Der Vorstand führte zügig durch die Versammlung.

GV Frauengemeinschaft

Am letzten Donnerstag im Monat Juni fand die GV der Frauengemeinschaft AGM im Restaurant Bahnhof in Güttingen statt.
Die Präsidentin Bea Stäheli begrüsste die anwesenden Frauen und eröffnete die Versammlung. Zügig führte Sie von Traktandum zu Traktandum. Nach dem die Präsidentin allen für Ihre Arbeit dankte, wurde die Versammlung mit einem grossen Applaus geschlossen. Nun freuten sich die Frauen auf ein feines Nachtessen und den gemütlichen Teil. *Bea Stäheli*

VORSCHAU

Ökumenischer Seegottesdienst

Sonntag, 17. August, 10.00 Uhr, Hafen Güttingen
Der ökum. Seegottesdienst wird gestaltet von Ivan Trajkov und Pfr. Wilfried Bührer.

Foto: Roland Baumann

Die Besucher lauschen gespannt dem Vortrag von Dr. Johannes Hartl.

ROMANSHORN

Pfarramt: Schlossbergstrasse 24, 8590 Romanshorn, **www.kathromanshorn.ch**
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr
Montag, Dienstag und Freitag 14.30 bis 17.00 Uhr
Mittwochnachmittag und Donnerstagnachmittag geschlossen
T 071 466 00 33, sekretariat@kathromanshorn.ch
Seelsorgeteam:
Anne Zorell-Gross, Gemeindeleiterin
Jürgen Bucher, Pfarreiseelsorger
Andreas Pfiffner, kirchlicher Sozialdienst, T 071 466 00 35
Sprechstunde: Di, 15.00–17.00 + Do, 09.00–12.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Elfride Zefi, Katechetin/Jugendarbeit, T 078 934 62 00
Roman Lopar, Kirchenmusiker
Monika Monn, Sekretärin
Franco Villa, Mesmer, T 079 388 68 60
Weitere Mitarbeit:
Toni Bühlmann, Priester im Ruhestand
Gabriele Zimmermann, theologische Mitarbeiterin

Treffli offen: Sonntag, 11.15–13.00 Uhr
(Ausnahme Pfarrei-Apéro am 1. Sonntag im Monat)

GOTTESDIENSTE

St. Johannes der Täufer

Samstag, 26. Juli
18.00 Eucharistiefeier
Kollekte für Schule in Tanzania,
zum Andenken an Br. Donat Müller
1. Jahresgedächtnis: Theresia Riner-Theissl
19.00 Eucharistiefeier in tamilischer Sprache,
in der Alten Kirche

Sonntag, 27. Juli
10.15 Eucharistiefeier
Kollekte für Schule in Tanzania,
zum Andenken an Br. Donat Müller

Mittwoch, 30. Juli
08.30 Eucharistiefeier in der Alten Kirche

Freitag, 1. August, Nationalfeiertag
10.45 Glockengeläut zur Bundesfeier
11.00 Bundesfeier in unserer Pfarrkirche
(gemäss Ausschrift Stadt Romanshorn)

Samstag, 2. August
18.00 Eucharistiefeier
Kollekte: Die dargebotene Hand (Tel. 143)
Jahrzeit: Verstorbene der Familie Bertsch

Sonntag, 3. August
10.15 Eucharistiefeier
Kollekte: Die dargebotene Hand (Tel. 143)

Dienstag, 5. August
18.30 Friedensgebet für die Ukraine und
weltweit, in der Alten Kirche

Mittwoch, 6. August
08.30 Gottesdienst in der Alten Kirche

Samstag, 9. August
13.30 Kräutersträusse binden für die
Wochenend-Gottesdienste,
beim Pfarreiheim (siehe Textteil)
18.00 Eucharistiefeier mit Kräutersegnung
Kollekte: Kloster Maria Stern, Gwiggen
Jahrzeit: Otto Josef Gebauer-Kesselring
1. Jahresgedächtnis: Atputarajah Asirvatham

Sonntag, 10. August
10.15 Eucharistiefeier mit Kräutersegnung
Kollekte: Kloster Maria Stern, Gwiggen

Mittwoch, 13. August
08.30 Gottesdienst in der Alten Kirche
15.00 Gottesdienst im Pflegeheim

Donnerstag, 14. August
16.00 Gottesdienst im Bodana

Freitag, 15. August
09.45 Gottesdienst im Haus Holzenstein

MITTEILUNGEN

Schwiizer Früähschoppä im 3K

Am Sonntag, 3. August findet ab 11.00 Uhr ein Frühschoppen im 3K statt.
Stossen wir bei einem gemütlichen Beisammensein nachträglich auf den Schweizer Geburtstag an und geniessen dabei die Klänge eines Alphorntrios. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.
Sonntag, 3. August, Johannestreff der Kath. Pfarrei Romanshorn, Hafenstr. 48a, Romanshorn.

Mittagstisch

Dienstag, 5. August, um 12.15 Uhr, im Pfarreisaal
Wir freuen uns, fein zubereitete Essen in Gesellschaft geniessen zu können
An- bzw. Abmeldungen bis Montagmittag, 4. August, ans Pfarreisekretariat: 071 466 00 33 oder sekretariat@kathromanshorn.ch

Friedensgebet für die Ukraine und weltweit

Kein Frieden ist in Sicht. Mit aller Härte greift Russland die Ukraine an, mit verheerenden Folgen. Lassen wir nicht locker mit unserem Gebet für den Frieden.
Seit dem Beginn des Krieges brennt in unserer Kirche ein Licht für den Frieden, und wir treffen uns jeden ersten Dienstag im Monat, Unermüdliche wöchentlich am Dienstagabend, um für den Frieden zu beten.
Nächstes Mal am 5. August von 18.30–19 Uhr in der Alten Kirche.
Arbeitsgemeinschaft der christl. Kirchen Romanshorn

Kräutersträusse-Binden

Samstag, 9. August um 13.30 Uhr beim Pfarreisaal
Die Frauengemeinschaft organisiert das traditionelle Kräutersträusse-Binden für die Kräutersegnungen am Fest Maria Himmelfahrt von Samstag, 9. August und Sonntag, 10. August. Die Sträusschen

erinnern an die Heilkraft der Natur, können getrocknet und aufgehängt werden. Wir brauchen Ihre Unterstützung, um diesen liebevollen alten Brauch, der heute in einer gefährdeten Schöpfung wieder besonders aktuell ist, aufrecht zu erhalten.
Bitte helfen Sie uns beim Sträusschen Binden am Samstag, 9. August ab 13.30–15.00 Uhr beim Pfarreisaal. Alle Frauen, Männer und Kinder sind herzlich willkommen.
Bitte eine Gartenschere mitbringen.
Frische Kräuter nehmen wir gerne am Samstag von 13.00–13.30 Uhr im Pfarreisaal entgegen oder holen die bereits geschnittenen und bereitgelegten Kräuter am Vormittag bei Ihnen zu Hause ab.
Melden Sie sich bitte bis Freitagmittag, 8. August, beim Sekretariat, wenn geschnittene Kräuter bei Ihnen abgeholt werden können, 071 466 00 33 oder sekretariat@kathromanshorn.ch
Wir freuen uns auf viele mithelfenden Hände.
Frauengemeinschaft

Schulanfangsgottesdienst «Du bist ein Ton in Gottes Melodie» mit anschliessendem Pfarreifest

Sonntag, 17. August
Mit Gottes Segen ins neue Schuljahr starten – getragen von einer starken Gemeinschaft. Zum Schulbeginn laden wir herzlich ein zum Schulanfangsgottesdienst um 10.15 Uhr in der Pfarrkirche. Besonders willkommen sind

alle Kindergartenkinder sowie Schülerinnen und Schüler, die mit einem neuen Lebensabschnitt starten. Gemeinsam bitten wir um Gottes Schutz und Segen für das kommende Schuljahr.
Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle eingeladen, beim Pfarreifest rund um die Kirche weiterzufeiern:
Mit einem bunten Programm für Gross und Klein, feinem Essen, erfrischenden Getränken, Musik, Spiel und Zeit für Begegnungen.
Damit dieses Fest gelingen kann, sind wir auf helfende Hände angewiesen:
Ob beim Auf- und Abbau, am Grill, an der Getränkeausgabe, bei der Kasse, beim Abräumen oder Abwasch – jede Unterstützung ist willkommen!
Auch auf eine Kuchenspende freuen wir uns!
Melde dich gerne auch während der Sommerferien im Sekretariat: 071 466 00 33 oder sekretariat@kathromanshorn.ch
Weitere Informationen folgen – wir freuen uns, gemeinsam mit euch ins neue Schuljahr zu starten!

Frauengemeinschaft Romanshorn

Einladung zum Regionalgottesdienst der Frauengemeinschaften TG

Die Frauengemeinschaft Arbon lädt uns an Maria Himmelfahrt am 15. August um 19 Uhr zum Regionalgottesdienst in die katholischen Kirche Roggwil ein. Anschliessend dürfen wir einen feinen Imbiss und die guten Gespräche zusammen geniessen.

Frauengemeinschaft Romanshorn

Einladung zum Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit

Liebe Jubilarinnen und Jubilare
Sie feiern dieses Jahr Ihre Goldene Hochzeit? Dann gratuliere ich Ihnen herzlich!
Ihr gemeinsamer Weg bis heute ist wahrlich ein guter Grund zum Feiern. Gerne lade ich Sie deshalb ein zum
Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit Samstag, 6. September um 15.00 Uhr in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn. Wir danken Gott für die gemeinsamen Jahre mit ihren Höhen und Tiefen und bitten um seinen Segen für die kommenden Wegstrecken.
Ich freue mich, wenn auch in diesem Jahr wieder viele Paare an diesem besonderen Gottesdienst teilnehmen und wir uns beim anschliessenden Imbiss auch persönlich begegnen. *Herzliche Grüsse*

Felix Gmür, Bischof von Basel

Anmeldungen bitte bis 15. August an: sekretariat@kathromanshorn.ch oder 071 466 00 33

Aus unserer Pfarrei verstorben ist

Anna Kempter geb. Egger, geboren am 13. April 1934, gestorben am 16. Juli, Pflegeheim, Seeblickstr. 3, Romanshorn
Den Angehörigen wünschen wir viel Kraft in der Trauer.

AUFRUF

Köchinnen oder Köche für den Mittagstisch gesucht!

Wir suchen freiwillige Zubereiter*innen für den Mittagstisch! Bitte melden Sie sich auf dem Pfarramt!
Der Mittagstisch ist eine wunderbare Sache, und deshalb suchen wir sobald als möglich Nachfolgerinnen oder auch Nachfolger für Selma Zeller und Maria Mazzini. Es geht darum, für ca. 40 Personen am 1. und 3. Dienstag im Monat ein Mittagessen zuzubereiten. Es wäre toll, wenn jemand diese sehr geschätzte Freiwilligenarbeit fest übernehmen würde.
Wenn sich mehrere Interessen*innen melden, könnten auch zwei Teams gebildet werden, damit der Einsatz wenige häufig wäre.
Bitte melden Sie sich doch so schnell als möglich im Pfarreisekretariat, wenn Sie Interesse haben, 071 466 00 33 oder sekretariat@kathromanshorn.ch
Die beiden jetzigen Köchinnen geben gerne all ihre Erfahrungen, Rezepte, Einkaufslisten, etc. weiter, auch eine Einarbeitung wird angeboten.

AUS DEM KIRCHGEMEINDERAT

Jubiläum: 20 Jahre Roman Lopar als Kirchenmusiker in Romanshorn

Gratulation zum Dienstjubiläum von Roman Lopar

Bereits seit 20 Jahren, seit dem 1. August 2005, ist Roman Lopar in unserer Kirchgemeinde als hauptamtlicher Kirchenmusiker tätig. Wir gratulieren ihm herzlich zu diesem Dienstjubiläum.
Roman Lopar ist ein Vollblutmusiker und gleichzeitig ein Teamplayer. Er erfreut seit 20 Jahren immer wieder als Organist und mit Chören und anderen Formationen die Gottesdienst- und Konzertbesuchenden. Dank seinem Qualitätsanspruch ist Romanshorn über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt für seine musikalischen Angebote.
Darüber hinaus engagiert sich Roman Lopar im Team immer wieder auch ausserhalb

VORANZEIGEN

Jubla-Schnuppergruppenstunden

Am 16. und 23. August finden die Schnuppernachmittage der Jubla Romanshorn, für alle Kinder zwischen 5 und 15 Jahren statt.
Mit Freundinnen und Freunden zusammen sein, spielen, die Natur erkunden, Spass und unvergessliche Momente erleben; das alles und noch vieles mehr bieten die wöchentlichen Gruppenstunden.
Damit du einmal ein wenig Jubla-Luft schnuppern kannst, finden von 13.30–15.30 Uhr Schnuppernachmittage statt.
Wir treffen uns in der Kaplanei, an der Schlossbergstr. 20 in Romanshorn, mit wetterfester Kleidung.
Sei dabei! Wir freuen uns auf dein Kommen.

Bis bald, Jubla Romanshorn

KINDERNACHMITTAG Musik «selber bauen»

Jede und jeder baut sein eigenes Musikinstrument, mit dem wir dann gemeinsam Musik machen. Dazu entdecken wir die Königin der Instrumente: die Orgel. Willst du auch wissen wie eine Orgel funktioniert? Willst du auf dem grössten aller Instrumente eine Melodie spielen? Der Anlass findet am **Mittwoch, 27. August, von 13.30 bis 15.30 Uhr** statt, für Kinder ab grossem KIGA bis 5. Klasse im Pfarreiheim, Schlossbergstr. 24, Romanshorn.
Anmeldeschluss, 22. August an: juergen.bucher@kathromanshorn.ch, 071 466 00 33
Anmeldung via Mail bitte mit folgenden Angaben: *Vorname, Name, Alter, Adresse und Kontaktnotfallnummer.* Oder direkt über unsere Website www.kathromanshorn.ch!
Wir freuen uns auf viele Kinder.

Jürgen Bucher und Team

Sonnenuntergangsfahrt der Frauengemeinschaft

Am Mittwoch, 27. August treffen wir uns zur Sonnenuntergangsfahrt, mit dem diesjährigen Motto: «Sommerfeeling»
Wer mag, verkleidet sich, bringt ein passendes Accessoire mit oder… Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Wer keine Lust dazu hat, ist auch «ohne» herzlich willkommen. Wir hoffen auf gutes Wetter, um einen herrlichen Sonnenuntergang geniessen zu können.
Bei schlechtem Wetter machen wir es uns im Restaurant der Fähre gemütlich.
Eine Anmeldung ist nicht notwendig und auch Nicht-FG-Mitglieder sind herzlich willkommen.
Treffpunkt: 19.10 Uhr Anlegestelle
Abfahrt: 19.22 Uhr / **Rückkehr:** 21.05 Uhr
Kosten: Fr. 21.– (Halbtax Fr. 15.–) inkl. 5 dl Softdrink oder 3 dl Bier
Billett: löst jede Person auf dem Schiff selber

Gast-Gottesdienste am 30./31. August

am Samstag, um 18.00 Uhr und am Sonntag, um 10.15 Uhr, beide in unserer Pfarrkirche.
Es freut uns, dass unsere evangelischen Mitchristen sowohl im Samstag-, als auch im Sonntagsgottesdienst bei uns zu Gast sind. Pfarrer Lars Heynen bringt die Predigt mit.

Die stärkere Version von Dir

Die Herausforderungen für Kinder und Jugendliche in der aktuellen Zeit sind sehr gross. Es lastet viel Leistungs-/Druck auf ihnen und die digitalen Medien können problematisch und belastend sein. Als Kirche nehmen wir unsere Verantwortung für das Wohl der Familien in der Gesellschaft wahr und unterstützen sie in dieser Phase.

seines engeren Wirkungskreises. So hat er während der Corona-Pandemie eine Videoausrüstung organisiert und Kurzfilme für die Sozialen Medien produziert oder unterstützt, war und ist bei Pfarreianlässen mit Ideen und deren Umsetzung dabei. Auch sonst hilft er immer wieder bei technischen und anderen Problemen aus. Derzeit ist er auch in der Findungskommission für die Nachfolge der Gemeindeleiterin aktiv.
Für all dies danken wir ihm herzlich und wünschen ihm weiterhin viel Zufriedenheit und Erfolg als Kirchenmusiker.

Kirchgemeinderat und Seelsorge-Team

RÜCKBLICKE

Sommer-Feierabend im 3K
Am Donnerstag, 3. Juli fand unser mittlerweile traditionelle Sommer-Feierabend im 3K statt. Eine kleine, aber feine Runde genoss bei Wurst, Getränken und Glace gemeinsamen einen gemütlichen Sommerabend. Die aufgestellten Gäste verweilten bei angeregten und auch humorvollen Gesprächen 2–3 Stunden auf dem Sitzplatz des Johannestreffs. Dank den lauschigen und «wasserdichten» Bäumen vor dem Treffli, konnte auch der wenige Regen der guten Stimmung nichts anhaben. Herzlichen Dank allen BesucherInnen und allen eine schöne Sommerferienzeit!

Wir bedanken uns
Wir sind sehr glücklich, dass immer wieder viele Familien mit uns in der Chrabbelfiir Gottesdienst feiern. Es macht grosse Freude, die Feiern vorzubereiten, Geschichten auszusuchen, Bastelideen zu verwirklichen. Freudig nehmen wir wahr, wie begeisterungsfähig die Kinder sind, aufmerksam Geschichten hören, interaktiv sind, gerne basteln oder begeistert singen und tanzen. *Danke!*

Das Chrabbelfiir-Team

Die zwei Workshop-Abende vermitteln Eltern von Kindern und Jugendlichen umsetzbare Tipps und praxistaugliche Werkzeuge für den Umgang mit Druck, Stress und schwierigen Situationen. Neben Reflexionstechniken und Entspannungsübungen werden auch Glaube und Spiritualität als Ressourcen für Kreativität und Stärke im Alltag neu erschlossen.
Die Reihe umfasst zwei Abende:
Mittwoch, 17. September und
Mittwoch, 1. Oktober
Wir treffen uns jeweils um 18.30 Uhr zu einem einfachen Z'Nacht im Pfarreiheim, Schlossbergstr. 24, Romanshorn.
Der Workshop beginnt im Anschluss um 19.00 Uhr und dauert bis 21.00 Uhr.
Workshopleitung: *Petra Keel, Mindfulness-Trainerin, www.petrakeel.ch;*
Elfride Zefi, Jugendseelsorgerin;
Benjamin Spang, Theologe
Kosten: 20.– Franken (Zahlbar per Rechnung im Nachgang)
Anmeldung bis 1. September per QR-Code auf dem Flyer im Schriftenstand oder *www.kath-tg.ch/staerkereversionvondir*

Seniorenausflug vom 4. September
Ab in die Hügel ins nahe Appenzellerland.
In Walzenhausen lassen wir uns zuerst in die Appenzeller Kräuterkraftwelt der Firma Just einführen. Nach diesem spannenden Einblick geht unsere Fahrt weiter nach Appenzell, wo wir gemeinsam ein feines Mittagessen im Romantikhotel Säntis am Landsgemeindeplatz geniessen. Uns bleibt auch Zeit das Städtchen und die Lädeli ein wenig zu erkunden. Danach treffen wir uns wieder beim Kloster Maria der Engel und erfahren bei einer Führung vieles über dieses Kloster und ihren Bewohnerinnen. Nach einer kurzen Andacht in der Kloster-kirche kommt auch der Zvieri nicht zu kurz, welcher im Refektorium oder Klostergarten serviert wird. Und dann wartet auch schon wieder unser Car auf uns, welcher uns wieder sicher nach Romanshorn bringt.
Kosten pro Person: CHF 65.–. Mittagessen und Zvieri sind von der Kirchgemeinde offeriert.
Achtung: Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, die Anmeldungen werden nach Eingang erfasst.
Anmeldung bis 22. August beim Pfarreisekretariat mit untenstehendem Talon oder sekretariat@kathromanshorn.ch
Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.
Abfahrtszeiten:

Hochhaus Scheffelstrasse	07.25 Uhr
Kino	07.30 Uhr
Bushaltest. Holzenstein	07.40 Uhr
Rest. Landhaus	07.50 Uhr
Rückkehr	ca. 18.00 Uhr

Anmeldung zum Seniorenausflug vom 4. September ins Appenzellerland (Anmeldung bis 22. August)

Name: .....

Vorname: .....

Adresse: .....

.....

Telefon: .....

Anzahl Personen .....

Einsteigeort: .....

ALLGEMEINES

Wechseljahre-Wanderjahre – cool down in hitzigen Zeiten!
Mittwoch, 20. August, 9–11 Uhr, Gasthof zum goldenen Kreuz, Züricherstr. 134, 8500 Frauenfeld, Beginn mit Frühstücksbuffet
Das Leben von uns Frauen ist geprägt vom Wandel. Jede Lebensphase bringt Neues, Ungewohntes, aber öffnet auch neue Türen.
Viele Frauen haben grossen Respekt vor dieser Veränderung. Verstehen sie die energetischen Prozesse der Wechseljahre, können sie beginnen, diese neue Lebensphase zu geniessen? Eine angepasste Ernährung, körperliche und mentale Balance, Achtsamkeit sowie Selbstsicherheit sind die Basis für ein genussvolles Leben. In der Traditionellen Chinesischen Medizin TCM finden sie neue Impulse für diesen interessanten Lebensabschnitt. Geniesst mit uns das feine Frühstück und lasst euch mitreissen von diesem spannenden Thema.
Referentin: Brigitte Claudia Schläpfer, Ganzheitliche Gesundheitscoach TCM
Kosten: Mitglieder TKF Fr. 28.–, Nichtmitglieder TKF Fr. 38.–
Anmeldungen bis Dienstag, 12. August
Geschäftsstelle TKF, Andrea Scheu, Lohacker 4, 8362 Balterswil, 079 234 96 83, sekretariat@tkf.ch, www.tkf.ch

Nach der Samstagabendmesse wurde das Johannesfeuer entzündet, welches anschliessend die ganze Nacht von verschiedenen Familien, Paaren und Einzelpersonen bewacht wurde, damit das Feuer des Glaubens nicht erlischt. Die Eucharistiefeier zum Patrozinium am Sonntag wurde vom Kirchenchor mitgestaltet.

AMRISWIL

www.kath-amriswil.ch · kathkircheamriswil · KathKircheAmriswil

Pfarramt: Alleestrasse 17, 8580 Amriswil
Pfarrverantwortung: Pfr. Beat Muntwyler, M 079 372 15 11
Mitarbeitender Kaplan: Pfr. Markus Degen, Hagenwil, T 071 411 34 57
Pfarreisekretariat: sekretariat@kath-amriswil.ch
Kerstin Haubrich, T 071 414 14 24, kerstin.haubrich@kath-amriswil.ch
Helen Hess, helen.hess@kath-amriswil.ch
Bürozeiten: Di–Fr 08.30–11.30 Uhr · Di 14.00–17.00 Uhr · Fr 14.00–16.00 Uhr
Mesmer: Giuseppe Palmisano, T 071 414 14 22
giuseppe.palmisano@kath-amriswil.ch
Leitung Katechese: Stephanie Schildknecht, Alleestrasse 17, 8580 Amriswil, T 071 414 14 23, stephanie.schildknecht@kath-amriswil.ch

Katechese: Adelheid Jäckle, T 071 414 14 26, adelheid.jaeckle@kath-amriswil.ch
Karin Schmid, T 071 414 14 25, karin.schmid@kath-amriswil.ch
Pfarreikirchenmusiker: Thomas Haubrich, Dipl. Kantor
T 071 414 14 27, thomas.haubrich@kath-amriswil.ch

Italienischer Seelsorger: Don Giorgio Celora, Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden, T 071 626 11 64, mcli@kath-tg.ch, www.mcli-turgovia.ch
Spanischer Seelsorger: Don Javier Martín, Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden, T 071 626 11 63, M 078 214 74 38, javier.martin@kath-tg.ch, www.mcle-tg-sh.ch
Slowenischer Seelsorger: Pfr. David Taljat, Naglerwiesenstrasse 12, 8049 Zürich, T 044 301 31 32, M 079 777 39 48, skm-svica@slomission.ch, www.slomisija.ch

GOTTESDIENSTE

St. Stefan

Samstag, 26. Juli,
Hl. Joachim und hl. Anna
Kollekte: Heilsarmee Amriswil
17.00 Beichtgelegenheit (P. Sylwester)
17.15 Rosenkranzgebet
18.00 Eucharistiefeier (P. Sylwester)

Sonntag, 27. Juli,
17. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Heilsarmee Amriswil
10.30 Eucharistiefeier (P. Sylwester)

Dienstag, 29. Juli,
Hll. Marta, Maria und Lazarus
08.30 Eucharistiefeier (P. Sylwester)
17.00 Rosenkranzgebet

Mittwoch, 30. Juli,
Hl. Petrus Chrysologus
08.30 Eucharistiefeier mit Eucharistischer Aussetzung und Anbetung, anschl. Rosenkranzgebet (P. Sylwester)
18.00 «Die Schweiz betet» – Rosenkranzgebet auf dem Kirchenvorplatz

Freitag, 1. August, Bundesfeiertag,
Hl. Alfons Maria von Liguori
19.00 Eucharistiefeier mit Eucharistischer Aussetzung, Anbetung und Beichtgelegenheit (P. Sylwester)

Samstag, 2. August, Hl. Eusebius,
Hl. Petrus Julianus Eymard
Kollekte: f.d. Franziskanische Gassenarbeit
17.00 Beichtgelegenheit (P. Sylwester)
17.15 Rosenkranzgebet
18.00 Eucharistiefeier (P. Sylwester)

Sonntag, 3. August,
18. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: f.d. Franziskanische Gassenarbeit
10.30 Eucharistiefeier (P. Sylwester)

Dienstag, 5. August, Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom
08.30 Eucharistiefeier (Pfr. Beat Muntwyler)
17.00 Rosenkranzgebet

Mittwoch, 6. August,
Verklärung des Herrn
08.30 Eucharistiefeier mit Eucharistischer Aussetzung und Anbetung, anschl. Rosenkranzgebet (Pfr. Beat Muntwyler)
18.00 «Die Schweiz betet» – Rosenkranzgebet auf dem Kirchenvorplatz

Donnerstag, 7. August, Hl. Xystus II. und Gefährten, Hl. Kajetan
19.30 Gottesdienst in der Jakobus-Kapelle Biessenhofen (Pfr. Beat Muntwyler)

Freitag, 8. August, Hl. Dominikus
Kollekte: f.d. Syrienprojekt «Kirche in Not», P. Gregorios
10.00 Eucharistiefeier im APZ Amriswil (Pfr. Beat Muntwyler)
19.00 Eucharistiefeier mit Eucharistischer Aussetzung, Anbetung und Beichtgelegenheit (Pfr. Beat Muntwyler, Konzelebrant: Patriarch em. Gregorios III. Laham)
In diesem Gottesdienst wird das Syrien-Projekt von «Kirche in Not» vorgestellt. Im Anschluss findet eine Austauschrunde mit P. Gregorios im Pfarreisaal statt. Herzlich willkommen!

Samstag, 9. August, Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)
Kollekte: f.d. Syrienprojekt «Kirche in Not», P. Gregorios
12.30 Trauung Katja Lienhard & Peter Sutter (Pfr. Beat Muntwyler)
17.00 Ital. Mission: Eucharistiefeier (Don Giorgio) | Pfarreisaal
17.00 Beichtgelegenheit (Pfr. Beat Muntwyler)
17.15 Rosenkranzgebet
18.00 Eucharistiefeier (Pfr. Beat Muntwyler)
Jahrzeit für Rosa Chesini-Gehrig

Sonntag, 10. August, 19. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: f.d. Syrienprojekt «Kirche in Not», P. Gregorios
10.30 Eucharistiefeier (Pfr. Beat Muntwyler)

Dienstag, 12. August, Hl. Johanna Franziska von Chantal
08.30 Eucharistiefeier (Pfr. Beat Muntwyler)
17.00 Rosenkranzgebet

Mittwoch, 13. August, Hl. Pontianus und hl. Hippolyt
08.30 Eucharistiefeier mit Eucharistischer Aussetzung und Anbetung, anschl. Rosenkranzgebet (Pfr. Beat Muntwyler)
10.30 Seniorengottesdienst im APH Debora (Pfr. Beat Muntwyler)
18.00 «Die Schweiz betet» – Rosenkranzgebet auf dem Kirchenvorplatz

Freitag, 15. August, Mariä Himmelfahrt
Kollekte: Primary-School Uganda
19.00 Barmherzigkeitsnacht: Eucharistiefeier mit Kräutersegnung, Eucharistischer Aussetzung, Beichtgelegenheit, Anbetung und Nachtwache (Pfr. Beat Muntwyler). Bitte bringen Sie Blumen & Kräuter zur Segnung mit.

Samstag, 16. August, Hl. Theodor, Hl. Stephan
Kant. Kollekte: Kloster Mariastern, Gwiggen
08.00 Abschluss Barmherzigkeitsnacht: Eucharistiefeier (Pfr. Beat Muntwyler)
09.30 Ökum. Chinderchile | Evang. Kirche
17.00 **Beichtgelegenheit fällt aus**
17.15 Rosenkranzgebet
18.00 Eucharistiefeier (Pfr. Beat Muntwyler)

Patriarch em. Gregorios III. Laham aus Syrien, zu Gast in Amriswil TG, St. Stefan

Die Menschen in Syrien befinden sich nach jahrelangem Krieg und seit dem Machtwechsel in einem Umbruch. Die humanitäre Lage ist katastrophal. Religiöse Minderheiten, darunter viele Christen, sind in Ungewissheit und Angst über ihre Zukunft. Der Patriarch berichtet über die aktuelle Situation und den Herausforderungen.

Amriswil TG, St. Stefan
Freitag, 08.08.2025 19.00h - Hl. Messe
anschliessend Austausch in der Unterkirche

Kirche in Not
Aide à l'Église en Détresse
Aid to the Church in Need
ACN SCHWEIZ LIECHTENSTEIN

TWINT

kirche-in-not.ch

Krankenkommunion
Können Sie die Heilige Messe aus gesundheitlichen Gründen nicht besuchen? Der Empfang der Hl. Kommunion ist auch bei Ihnen zu Hause möglich. Wir kommen gerne bei Ihnen vorbei.
Kontakt: Karin Schmid, T 079 657 65 66

Seelsorgedienst während den Sommerferien
- **26. Juli bis 4. August**
  P. Sylwester, T 079 709 93 17
- **ab 5. August**
  Pfr. Beat Muntwyler, T 079 372 15 11

Jetzt mit TWINT spenden!
QR-Code mit der TWINT App scannen
Betrag und Spende bestätigen

Pfarreiwallfahrt im Jubiläumsjahr nach Maria Dreibrunnen am 31. August
Im Jubiläumsjahr pilgern wir nach Maria Dreibrunnen. Für die Reise und den Proviant sind alle selbst verantwortlich.

16 Uhr: Hl. Messe mit Pfr. Beat Muntwwyler in der Jubiläumskirche des Bistums St. Gallen.

Reise in 4 Varianten:
1 Abfahrt ab Bahnhof Amriswil um 13.42 Uhr bis Tobel, ca. 90 min Fussmarsch bis Maria Dreibrunnen.
2 Abfahrt ab Bahnhof Amriswil um 14.42 Uhr bis Bronschohofen, 30 min Fussmarsch bis Maria Dreibrunnen.
3 Fahrt mit dem Kirchenbus direkt (Platzzahl beschränkt, Anmeldung im Sekretariat erforderlich, 071 414 14 24)
4 Eigene Fahrt mit Auto oder Velo, Parkplätze vorhanden.

KIRCHE|ORGANISATION

Bild: tas

Jörg Schweizer (i.) übergibt sein Amt als Friedhofsgärtner nach 40 Jahren an Jonas Pauli.

Pensionierung von Friedhofsgärtner Jörg Schweizer

Jörg Schweizer, unser «Swiss», ist seit fast 40 Jahren als Friedhofsgärtner und Bestatter für die Stadt Amriswil tätig. Über all die Jahre hat er den Friedhof voller Hingabe gepflegt und viele Angehörige auf dem schweren Weg des Abschiednehmens begleitet.
Ende September geht er nun in seinen wohlverdienten Ruhestand. Mit Jonas Pauli konnte ein gelernter Landschaftsgärtner, mit mehrjähriger Erfahrung als Friedhofsgärtner auf dem Friedhof Ost in St. Gallen, gefunden werden. Jonas Pauli hat am 1. Juli 2025 seine neue Stelle angetreten und wird nun durch Jörg Schweizer mit all den Gegebenheiten auf den Friedhöfen der Stadt Amriswil vertraut gemacht. Durch die Neuorganisation konnten die ganzen Bestattungsfunktionen bis zur Aufbahrung (einsargen etc.) gänzlich an die Firma Thalmann übergeben werden. Jonas Pauli übernimmt alle Bestattungsfunktionen auf dem Friedhof (Unterhalt, Begleitung und Beisetzung). Die Grabunterhaltsverträge, welche mit der Stadt Amriswil vereinbart und bisher durch die Firma Jörg Schweizer ausgeführt wurden, konnten an die Firmen Otto Keller Gartenbau AG (Friedhof Oberaach) sowie Urs Keller Gärtnerei + Floristik (Friedhöfe Amriswil und Hagenwil), beide mit Sitz in Zihlschlacht, vergeben werden. Swiss letzter «offizieller» Arbeitstag ist der Freitag, 15. August.
Bitte wenden Sie sich anschliessend an folgende Personen…
Einsargen: Firma Thalmann
Bestattungsdienste: 071 422 44 82,
Notfallnummer: 079 418 71 95 oder 079 505 80 20.
Unterhalt Friedhof, Begleitung, Beisetzung:
Jonas Pauli, Leiter Friedhofanlagen,
079 585 53 21

MIT GOTT WACHSEN

Glaube ist ein Weg – und jeder Weg beginnt mit einem Schritt. In unserer Pfarrei begleiten wir Kinder, Jugendliche und ihre Familien auf diesem Weg. Ob bei der Erstkommunion oder der Firmung: Es sind besondere Stationen, an denen junge Menschen spüren dürfen, dass Gott mit ihnen geht. In dieser Rubrik finden Sie Termine zur Vorbereitung auf das gemeinsame Unterwegssein im Glauben sowie Einblicke in das, was unsere jungen Gläubigen dabei erleben und mitgestalten.

Zur Vorbereitung auf den Firmweg: Eltern-Infoabend

Dienstag, 19. August, 19 Uhr, Pfarreisaal

Erstkommunionvorbereitung: Elternabend

Freitag, 22. August, 19.30 Uhr, Pfarreisaal
Vorgängig herzliche Einladung zur Heiligen Messe um 19 Uhr.

Anmeldeschluss für die Erstkommunionvorbereitung

Freitag, 29. August

Kirchenführung für unsere Erstkommunionkinder mit ihren Eltern

Donnerstag, 4. September, ab 17.30 Uhr, Kirche

Einstiegstag Firmweg

Samstag, 6. September, 9–12 Uhr, Unterkirche

MUSIK|KONZERTE

Bild: Karl Svec

Schweizerisches & Erst ! Klassisches – Konzert zum Bundesfeiertag

Donnerstag, 31. Juli, 20.30 Uhr, Kath. Kirche St. Stefan
Das Ensemble «Fröhlich z'muet!» hat sich im Oberthurgau und darüber hinaus einen Namen gemacht für frechfröhlichen Klassik-Volksmusik-Mix, der für jede und jeden etwas parat hält – und unterhält. Die Gruppe versteht es, einen unterhaltsamen Cocktail aus Beliebtem und Neuem zusammenzustellen und gekonnt mit viel Augenzwinkern zu servieren. Dabei darf das Thurgauerlied, der Schweizerpsalm und Jodel ebenso wenig fehlen, wie das traditionelle «Orgelgewitter», Alphornklänge, Fahnenschwingen und klassische Melodien: kurzum ein fröhlicher Sommerabend mit Musik, beendet nach dem Konzert beim traditionellen «Brodworschd-Apero»!
Ausführende: Ensemble «Fröhlich z'muet»:
Ruth Felix | Thomas und Ernst Gmünder | Karl Svec | Fabio Signer | Oliver Büchi | Johannes Schubert | Walter Müggler | Hanspeter Schmid | Thomas Haubrich
Als Gast die Volkstanzgruppe Aachtal der Thurgauer Trachtenvereinigung; Eintritt frei; Informationen auch unter Eventfrog

Orgelmatinée 11 nach 11

Samstag, 30. August, 11.11 Uhr, Kath. Kirche
Kirchenmusiker Thomas Haubrich,
Eintritt frei/Kollekte

AUS UNSEREN PFARREIBÜCHERN

Taufe
Am Sonntag, 20. Juli, wurde **Enea Campailla**, geboren am 14. März 2024, Sohn des Claudio und der Anja Campailla-Sutter in unserer Kirche getauft.
Dem kleinen Erdenbürger mit seinen Eltern unsere herzlichen Glück- und Segenswünsche.

Ehe

Am Samstag, 9. August, werden sich **Katja Lienhard & Peter Sutter** das JA-Wort geben.
Dem jungen Paar Gottes reichen Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Unsere Jubilare im August

80 Jahre
Erna Brüschweiler,
geboren am 14. August 1945
Rosmarie Hungerbühler,
geboren am 28. August 1945

85 Jahre
Gerold Schlauri,
geboren am 7. August 1940
Myrta Hossmann,
geboren am 10. August 1940

90 Jahre
Bernadette Sager,
geboren am 31. August 1935

Wir wünschen unseren Jubilaren weiterhin Gesundheit und Gottes Segen!

Heimgegangen

† 7. Juli – Werner Krebs,
geboren am 19. November 1931

Den Angehörigen und Freunden des Verstorbenen unsere herzliche Anteilnahme.

VEREINE|GRUPPEN

TAVOLATA

Donnerstag, 7. August, 11.30 Uhr, Restaurant Giusis, Rennweg 6
Gemütlicher Mittagstisch für Frauen – *herzlich willkommen!*
Kontakt: Madeleine Egli, 078 857 46 89

Kolpingfamilie Amriswil: Buure-Zmorge

Sonntag, 10. August, 10 Uhr, Pfarreisaal Hagenwil

Jubla-Gruppenstunden

jeweils montags 11.|18. und 25. August, 17.30 Uhr, Stefanshöfli

Frohes Alter: Mein Weg – meine Berufung
Dienstag, 19. August, 14.30 Uhr, Pfarreisaal
Wer kennt ihn nicht? Der begeisterte Amriswiler Geschäftsführer und Musiker referiert über seinen Werdegang.
Vom Uhrenmacher zum Augenoptiker – vom begeisterten Musiker zum Kulturveranstalter:
Es erwartet Sie ein spannender, humorvoller Lebensrück- und Ausblick!

ÖKUMENE

Ökumenischi Chinderchile
Samstag, 16. August, 9.30 Uhr, Evang. Kirche
Im Anschluss kleiner Znüni für die teilnehmen Familien.
Herzlich willkommen!

ÖKUMENISCHI CHINDERCHILE

Kirche Kunterbunt
Freitag, 5. September, 17–20 Uhr, Evang. Kirchgemeindehaus

RÜCKBLICK | AUSBLICK

Unsere neuen Ministranten mit Pfr. Beat Muntwyler

Neuministranten-Einführung & Minifest: Freude, Einsatz & Gemeinschaft pur!

Am Sonntag, 29. Juni, durfte die Pfarrei St. Stefan in einem fröhlichen Familiengottesdienst fünf neue Ministrantinnen und ein Ministrant feierlich in die Schar aufnehmen: Tatjana, Kristina, Isaia, Maja, Nicole und Martha. Drei von ihnen wurden dieses Jahr gefirmt, drei feierten Erstkommunion – und nun alle voller Tatendrang im Dienst am Altar! Pfarrer Beat Muntwyler sprach in seiner Predigt über die Freude am Dienst: «Es gibt nichts Wichtigeres als den Gottesdienst.

Als Pfarrer darf ich das behaupten – als Ministrant oder Ministrantin darf man sich darin üben.» Mit einem Augenzwinkern und spürbarer Begeisterung lobte er die stolze 44-köpfige Minischar der Pfarrei für ihren Einsatz, ihr Engagement und die ansteckende Freude am Dienen. Auch zwei besondere Momente durften nicht fehlen: Philippe Cavegn wurde aus dem aktiven Ministrantendienst verabschiedet – bleibt der Miniwelt aber als Kassier im Vorstand erhalten. Und Andrej Maric wurde mit dem Ehrenkreuz für sein langjähriges, unermüdliches Wirken als Präsident des Minivorstandes ausgezeichnet. Maria Ajdin würdigte sein Engagement und lobte den starken Teamgeist: «Unter dem Vorsitz von unserem krassen Pfarrer läuft's bei uns einfach!» Ein weiterer Höhepunkt: Die Rangverkündigung der Top-Einsätze im vergangenen Jahr: 5. Rang: Maria, Vincenzo, Chiara (je 40 Einsätze) 4. Rang: Maria (76 Einsätze) 3. Rang: Andrej (105 Einsätze) 2. Rang: David (120 Einsätze) 1. Rang: Angelina (146 Einsätze!) Nach dem Gottesdienst wurde die Arena bei strahlendem Sonnenschein zur Minifest-Oase: feine Steaks und Würste vom Grillteam unter der Leitung von Giuseppe Palmisano, köstliche Salate à la Minis, fruchtige Desserts, Tiramisu und Kuchen – ein Fest für alle Sinne! Es wurde gespielt, gelacht, fotografiert – und beim Titelbild sogar wortwörtlich: «Mit meinem Gott überspringe ich Mauern» – die Neuministranten im Sprung mit ihrem Pfarrer. Ein Bild, das sinnbildlich für den Geist dieser Minischar steht: glaubensfroh, motiviert und voller Energie! St. Stefan darf stolz sein auf so eine lebendige Mini-Gemeinschaft.

Mit Mut und Teamgeist wurden alle Hürden gemeistert!

Lagerleben mit Tiefgang: Abenteuer Narnia

Mit einem schwungvollen Familiengottesdienst und musikalischer Power unserer Ministrantenband startete das Sommerlager der Pfarrei – und dann öffnete sich die Tür nach Narnia. Die Reise durch Narnia war kein Märchen, sondern ein echtes Abenteuer – mit viel Power und Zusammenhalt.
Ob bei ausgedehnten Wanderungen, einer abwechslungsreichen Bootstour, dem Orientierungslauf mit Karte und Kompass oder bei Mutproben mit Herzklopfen – es wurde ausprobiert, durchgehalten und miteinander viel erreicht. Ein herzliches Dankeschön geht an die Lagerleitung für die top Organisation – und an Enri und Donato Saragoni, die uns mit ihrer feinen, stärkenden Küche bestens versorgt haben. Eine Narnia-Woche voller Eindrücke, Gemeinschaft und unvergesslicher Erlebnisse!

HAGENWIL

Pfarramt St. Johannes der Täufer: Hofwiesstr. 1, 8580 Hagenwil
T 071 411 34 57

Kaplan: Markus Degen, markus.degen@kath-hagenwil.ch

GOTTESDIENSTE

St. Johannes der Täufer

17. Sonntag im Jahreskreis, 27. Juli
Opfer: Ja zum Leben
09.00 Heilige Messe
Jahrzeit: Pius Müller
30iger Amt: Beatrix Löpfe

Montag, 28. Juli
08.00 Heilige Messe und Rosenkranz

Mittwoch, 30. Juli
18.30 Aussetzung und stille Anbetung
19.00 Heilige Messe

Donnerstag, 31. Juli
08.00 Heilige Messe

Freitag, 1. August
09.00 Heilige Messe zum Nationalfeiertag

18. Sonntag im Jahreskreis, 3. August
Opfer: Jugend und Familie
09.00 Heilige Messe

Montag, 4. August
08.00 Heilige Messe und Rosenkranz

Mittwoch, 6. August
18.30 Aussetzung und stille Anbetung
19.00 Heilige Messe

Donnerstag, 7. August
08.00 Heilige Messe

Freitag, 8. August
07.40 Barmherzigkeitsrosenkranz
08.00 Heilige Messe

19. Sonntag im Jahreskreis, 10. August
Opfer: Erhaltung der Kirche
09.00 Heilige Messe

Montag, 11. August
08.00 Heilige Messe und Rosenkranz

Dienstag, 12. August
19.30 Andacht der Frauen – Thema: Kanaan

Mittwoch, 13. August
14.00 «Frohes Alter» im Pfarreisaal
18.30 Aussetzung und stille Anbetung
19.00 Heilige Messe

Donnerstag, 14. August
08.00 Heilige Messe

Maria Himmelfahrt, 15. August
07.40 Barmherzigkeitsrosenkranz
08.00 Heilige Messe mit Kräuterweihe

20. Sonntag im Jahreskreis, 17. August
Opfer: Mariastern in Gwiggen
09.00 Heilige Messe – Musik: Kirchenchor
Jahrzeit: Balbina Sandmeier
Jahrzeit: Alois Schelbert

MITTEILUNGEN

Gebetsmeinung unseres Heiligen Vaters für den Monat August

Beten wir mit unserem Heiligen Vater, für ihn und in all seinen Anliegen: **Für das wechselseitige Zusammenleben.** Wir beten, dass die Gesellschaften, in denen das Zusammenleben zunehmend schwerfällt, nicht der Versuchung der Konfrontation auf ethnischer, politischer, religiöser oder ideologischer Basis erliegen.

Dank an Pater Sylwester

Bis zum 5. August wird Pater Sylwester aus Polen bei uns die Gottesdienste feiern und ist für dringende seelsorgliche Angelegenheiten unter 079 709 93 17 erreichbar:
Wir danken ihm für die Sommervertretung bei uns in Hagenwil und wünschen Pater Sylwester alles Gute, frohes Wirken und Gottes Segen.

Todesfall

Aus unserer Pfarrei verstarb am 23. Juni **Frau Beatrix Löpfe**, Sibenhusen 149, 9313 Muolen.
Den trauernden Angehörigen sprechen wir unser tiefempfundenes Beileid aus.
«Herr, gib ihr und allen unseren lieben Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Herr, lass sie ruhen in Frieden. Amen»

Dank fürs Kirchenopfer

Ein herzliches Vergelt's Gott für die Kirchenopfer im Monat Juni (in CHF):

01.06.:	64.–	Arbeit in den Medien
08.06.:	256.–	Priestersemin St. Beat Luzern
15.06.	141.–	Caritas Flüchtlingshilfe
22.06.:	149.–	Peterspfennig
29.06.	430.–	Orgelrevision
	402.–	Kerzenopfer

Rückblick Vereinsreise der FG Hagenwil

Trotz des Regens und der kalten Temperaturen begaben sich 17 Frauen auf die Vereinsreise nach Radolfzell. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuss und mit dem Schiff unterwegs, konnten grossartige Eindrücke gesammelt werden. Der Tag fand mit einem schmackhaften Abendessen seinen Abschluss. Ungeachtet des kalten Regenwetters war die Stimmung fröhlich, und die Gemeinschaft konnte genossen werden.

Gottesdienst zum 1. August

Am **Freitag, 1. August, um 09.00 Uhr** feiern wir in der Pfarrkirche Hagenwil einen Gottesdienst zu unserem Nationalfeiertag. Wir haben für vieles zu danken und dürfen Gott auch bitten für die Zukunft – nicht nur für unser Land, sondern für alle Völker, für die ganze Welt.

Start ins neue Schuljahr

Sonntag, 10. August, 9.00 Uhr
Mit dem neuen Schuljahr beginnt für viele Schülerinnen und Schüler ein neuer Lebensabschnitt. Diesen wollen wir unter den Segen Gottes stellen. *Zu diesem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen.*

Maria Himmelfahrt

Am **15. August** feiert die Kirche das Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel. Maria, vom ersten Augenblick ihres Daseins ohne jegliche Sünde, wurde von Christus aufgenommen in die Herrlichkeit des Himmels. Von dort aus ist sie uns allen eine mächtige Fürsprecherin und ein Zeichen der Hoffnung, dass auch wir einmal mit ihr und all unseren Lieben im ewigen Leben bei Gott vereint sein werden. Traditionell werden in diesem Gottesdienst Kräutersträusse gesegnet, die man anschliessend mit nach Hause nehmen kann. Man kann auch selbst Kräutersträusschen zum Gottesdienst mitbringen, um diese segnen zu lassen.

SOMMERI

Pfarramt St. Mauritius: Hefenhoferstr. 2, 8580 Sommeri, **www.kath-sommeri.ch**
Kaplan: Dr. Joseph Devasia, T 071 411 19 17 oder 079 817 02 97
j.devasia@kath-sommeri.ch

Sekretariat: Helen Hess, T 071 411 19 17, sekretariat@kath-sommeri.ch
Bürozeiten: Montagmorgen im Homeoffice erreichbar. Telefonumleitung von 08.30–11.30 Uhr. Mittwoch und Donnerstag im Büro von 08.30–11.30, am Mittwochnachmittag von 14.00–16.00 und am Donnerstagnachmittag von 14.00–17.00 Uhr

GOTTESDIENSTE

St. Mauritius

Sonntag, 27. Juli – Welttag der Grosseltern und älteren Menschen
17. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Eucharistiefeier
K: miva, Christophorus-Kollekte

Mittwoch, 30. Juli –
Hl. Petrus Chrysologus
18.15 Rosenkranzgebet für die Kranken und Verstorbenen unserer Pfarrei
19.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 31. Juli –
Hl. Ignatius v. Loyola
17.00 Anbetung

Sonntag, 3. August –
18. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Eucharistiefeier
K: Don Bosco Jugendhilfe weltweit

Dienstag, 5. August – Hl. Oswald, Patron d. Kantons Zug – Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom
08.30 Eucharistiefeier (P. Sylwester), anschl. Kaffeetreffen für alle im Pfarreisaal

Mittwoch, 6. August –
Fest Verklärung des Herrn
18.15 Rosenkranzgebet für die Kranken und Verstorbenen unserer Pfarrei
19.00 Eucharistiefeier (P. Sylwester)
2. Gedächtnis von Emil Kappeler, Engishofen

Donnerstag, 7. August –
Hl. Xystus II u. Gefährten, Hl. Kajetan
17.00 Anbetung und Beichte
18.00 Eucharistiefeier

Samstag, 9. August – Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)
10.30 Taufe

Sonntag, 10. August –
19. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Eucharistiefeier
K: Missionare Diener der Armen

Mittwoch, 13. August –
Hl. Pontianus, Hl. Hippolyt
18.15 Rosenkranzgebet für die Kranken und Verstorbenen unserer Pfarrei
19.00 Eucharistiefeier (P. Sylwester)

Donnerstag, 14. August –
Hl. Maximilian Maria Kolbe
17.00 Anbetung

Samstag, 16. August –
Hl. Theodor, Hl. Stephan
14.00 Hochzeit von Hungerbühler Simon & Menet Cheyenne Jessica

MITTEILUNGEN

Taufe
Am Samstag, 9. August werden **Ruby Niamh Labrum und Grafton Trey Labrum** das Sakrament der Taufe empfangen.
Gottes reichsten Segen für eure Familie und viel Freude und Kraft aus dem Glauben.

Hochzeit
Am Samstag, 16. August geben sich **Simon Daniel Hungerbühler & Cheyenne Jessica Menet** das «Ja» für's Leben.
Viel Glück und Sonnenschein auf eurem gemeinsamen Weg.

Verstorben
Am 5. Juli 2025 ist aus unserer Pfarrei verstorben: **Emil Kappeler,** Engishofen, geboren am 11. April 1957.
Wir wünschen den Angehörigen viel Kraft und Trost in dieser schweren Zeit.
«Herr, gib ihm die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihm, Herr lasse ihn ruhen in Frieden.»

Ferienzeit
Ferien Pfarreisekretariat
Das Pfarreisekretariat ist vom Donnerstag, 17. Juli bis und mit Mittwoch, 6. August geschlossen. Ab Donnerstag, 7. August gerne wieder für Ihre Anliegen da.
Kaplan Joseph Devasia
Unser Priester, Kaplan Joseph, ist vom 11. August bis 1. September in den Ferien. Er wird in der ersten Zeit von Pater Sylwester vertreten, 079 709 93 17.

Pfarreiwallfahrt, Samstag, 16. August Fahrt nach Solothurn
Herzliche Einladung zur Pfarreiwallfahrt für Gross und Klein nach Solothurn! Die Kathedrale in Solothurn ladet als Heilig-Jahr-Pilgerkirche dazu ein, Hoffnung aus dem gemeinsamen Unterwegssein zu schöpfen. Was kann da besser dazu passen, als gemeinsam als Pfarrei auf grosse Fahrt zu gehen!
Flyers für die Anmeldung liegen im Schriftenstand auf oder sind von unserer Website her bereit zum Ausdrucken.
Anmeldungen bis Donnerstag, 7. August an das Pfarreisekretariat.

Herzliche Glückwünsche
Wir gratulieren:
Herrn Fridolin Roth, Hefenhofen
zum 80. Geburtstag am 30. Juli
Herrn Jürg Pfiffner, Sommeri
zum 80. Geburtstag am 3. August
Alles Gute, Gottes Segen auch für das neue Lebensjahr und vielen Dank für euer Dasein in unserer Pfarrei.

80. Geburtstag Jürg Pfiffner

Fotoquelle: Pfarrei Sommeri

Seit 2011 amtet Jürg Pfiffner als Kirchgemeindepräsident. Als zugezogener Sommerer, der Erfahrung und Kompetenz für ein solches Amt mitbrachte, wurde er kurzerhand für das freiwerdende Präsidium angefragt. Glücklicherweise hat er zugesagt und ist seither als engagierter, motivierter und pflichtbewusster Kirchgemeindepräsident tätig. Als offener und moderner Mensch, ist er für alle Gespräche zu haben. Während seiner Amtszeit hat er schon vieles erlebt sowie grosse und kleine Projekte umgesetzt. Zum 80. Geburtstag am 3. August gratulieren wir dir ganz herzlich! Wir wünschen dir weiterhin beste Gesundheit, viel Freude und Glück für dich und deine Familie. Wir schätzen deine grosse Arbeit für die Kirchgemeinde und freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit mit dir.
Herzlich, deine Kollegin und Kollegen des Kirchgemeinderats

Fotoquelle: Pfarrei Sommeri

Rückblick Wiesengottesdienst
Bei traumhaftem Sommerwetter feierten wir am 29. Juni den Wiesengottesdienst im Pfarrhausgarten. Bei dem schönen Wetter fanden sich viele Besucher im Garten ein. Die Messe wurde von einem tollen Musiker-Trio und Fahnenschwinger Hans-Peter Schmid umrahmt. Für die kleinen Besucher bot sich ein vielfältiges Bastelangebot im Pfarreisaal, welches gerne und ausgiebig genutzt wurde. Mit Wurst und kaltem Getränk fanden unter den schattigen Bäumen interessante und vielfältige Gespräche statt.

Wir danken allen die dabei waren: den Besuchern, den Ministranten für ihren Dienst an der Festwirtschaft und allen grosszügigen Dessertspendern. Es war ein gelungener und gemütlicher Anlass. Der Kirchgemeinderat

ARBON · ROGGWIL

Kath. Pfarramt St. Martin, Promenadenstrasse 5, 9320 Arbon
pfarramt@kath-arbon.ch, T 071 446 31 03, **www.kath-arbon.ch**

Pfarreisekretariat: Silvia Crescenza, Maria Mazzini
silvia.crescenza@kath-arbon.ch, maria.mazzini@kath-arbon.ch
Bürozeiten: Montag bis Freitag, 08.30–11.30 Uhr und 14.30–16.30 Uhr

Gemeindeleitung: Tobias und Simone Zierof, tobias.zierof@kath-arbon.ch
simone.zierof@kath-arbon.ch

Mitarbeitender Priester: Joseph Devasia, joseph.devasia@kath-arbon.ch

Diakon: Matthias Rupper, matthias.rupper@kath-arbon.ch

Kirchgemeinderat Präsident: Friedrich Sakkal
friedrich.sakkal@kath-arbon.ch, T 071 511 29 35

Koordination Katechese: Angelina Winkler
angelina.winkler@kath-arbon.ch, T 071 446 31 10

Koordination Jugendarbeit: Filip Galiot
filip.galiot@kath-arbon.ch, T 071 446 31 10

Kirchenmusiker und Chorleiter: Dieter Hubov
dieter.hubov@kath-arbon.ch, T 071 440 01 91

Mesmerin und Hauswart: Matija und Darko Blazevic
matija.blazevic@kath-arbon.ch, T 071 446 03 11

Mesmerin Roggwil: Mägi Federer
maegi.federer@kath-arbon.ch, T 079 790 29 15

Pfarreirat Kontaktpersonen:
Werner Federer, werner.federer@kath-arbon.ch, T 071 446 01 14
Jacqueline Schmid, jacqueline.schmid@kath-arbon.ch, T 071 450 03 37

GOTTESDIENSTE

Samstag, 26. Juli –
Hl. Joachim und Hl. Anna
16.45 Rosenkranzgebet/Kirche St. Martin
19.00 Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil
Predigt: Joseph Devasia

Sonntag, 27. Juli –
17. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für Catholica Unio Schweiz
10.30 Eucharistiefeier
Predigt: Joseph Devasia
Ged.: Igino und Renata Gelain
Pfarrer Anton Hopp
Helmut Geus

Dienstag, 29. Juli
14.30 Rosenkranzgebet/Galluskapelle
19.00 Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil

Mittwoch, 30. Juli
09.00 Eucharistiefeier

Freitag, 1. August
17.00 Rosenkranzgebet vor dem Arboner Kreuz

Samstag, 2. August
16.45 Rosenkranzgebet/Kirche St. Martin
19.00 Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil
Predigt: Joseph Devasia
Ged.: Beata Blank-Alpiger

Sonntag, 3. August –
18. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für Verein Auxilium,
Schönstatt-Patres, Projekt Burundi
10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion
Predigt: Tobias Zierof
DREISSIGSTER: Lida Testolin-Munerol
11.45 Santa Messa in lingua italiana

Dienstag, 5. August
14.30 Rosenkranzgebet/Galluskapelle
19.00 Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil
19.00 Vigil Verklärung des Herrn/Galluskapelle

Mittwoch, 6. August –
Verklärung des Herrn
09.00 Eucharistiefeier

Freitag, 8. August
09.45 Eucharistiefeier im Pflegeheim
Sonnhalden
17.00 Rosenkranzgebet vor dem Arboner Kreuz

Samstag, 9. August –
Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz
16.45 Rosenkranzgebet/Kirche St. Martin
19.00 Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil
Predigt: Simone Zierof

Sonntag, 10. August –
19. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für kindsverlust.ch
10.30 Eucharistiefeier
Predigt: Joseph Devasia
11.45 Santa Messa in lingua italiana

Montag, 11. August
06.00 Morgenlob/Galluskapelle

Dienstag, 12. August
14.30 Rosenkranzgebet/Galluskapelle
19.00 Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil

Mittwoch, 13. August
09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 14. August
18.00 Eucharistiefeier/Galluskapelle

Freitag, 15. August –
Mariä Aufnahme in den Himmel
17.00 Rosenkranzgebet vor dem Arboner Kreuz
19.00 Regionaler Gottesdienst der Frauengemeinschaft/Otmarskirche Roggwil,
anschliessend Apéro im Pavillon
19.00 Gebet für die Gemeinde

Samstag, 16. August
16.45 Rosenkranzgebet/Kirche St. Martin
19.00 Wortgottesfeier mit Kommunion
Otmarskirche Roggwil
Predigt: Christian Fischer
19.00 Misa na hrvatskom jeziku

Sonntag, 17. August –
20. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für Kloster Mariastern, Gwiggen
10.30 Wortgottesfeier zum «Schulstart»,
im Anschluss Grill im Pfarreigarten
organisiert vom Pfarreirat und
Wasserspass mit der Rutsche der
JUBLA Arbon
Predigt: Tobias Zierof
11.45 Santa Messa in lingua italiana

EDITORIAL

Wenn ich an die Zukunft denke …
Was löst diese Frage bei mir aus? Zunächst die Einsicht, dass es wohl in meiner Jugend leichter war, an eine gute Zukunft zu glauben; damals war Aufbruchstimmung: Kennedy, Beatles, neue Formen in der Mode und auch ein Papst, der die Fenster öffnete – es konnte nur besser werden. Heute ist nicht sicher, welcher Zukunft wir entgegengehen. Viele Jugendliche haben psychische Probleme, wohl auch, weil sie sich schwertun, alles einzuordnen, was in unserer Welt geschieht. Und so kommen oft zuerst die grossen Probleme zur Sprache – die Kriege, die Klimakatastrophen, die Armut, die unsichere Weltpolitik und vieles mehr. Da stellt sich auch für ältere Menschen die Frage, was die Jungen von der Zukunft zu erwarten haben; und auch Eltern kann man verstehen, wenn sie sich fragen, ob sie Kinder in diese Welt setzen wollen.

Quelle: pixabay

Realistisch einschätzen
Der Fortschrittsglaube, den wir früher hatten, verbunden mit der Überzeugung, dass die Wissenschaft und neue Techniken alles zum Guten lenken werden, ist ins Wanken geraten. Aber wir vergessen dann oft, dass die Menschen zu allen Zeiten mit Sorge in die Zukunft blickten. Trotzdem haben sie darauf vertraut, dass sie Wege finden, um die Fragen und Aufgaben ihrer Zeit zu lösen. Es war nicht die Hoffnung, dass alles gut wird, sondern das Vertrauen, dass mit Arbeit und Einsatz vieles besser werden kann. Und darum sollten wir auch nicht vergessen, dass das menschliche Leben in vielen Bereichen besser geworden ist als in der Vergangenheit (zwar nicht für alle gleich): Lebenserwartung, medizinische Heilmöglichkeiten, Kindersterblichkeit, schulische Bildung, Kommunikation und Mobilität…

Mensch als Gemeinschaftswesen
Heute können wir am nächsten Tag in den Medien sehen oder lesen, was irgendwo in der Welt geschehen ist. Das kann die Menschen zu Unsicherheit und Zweifel führen: Was kann ich als einzelner Mensch denn schon bewirken im grossen Konzert der Welt? Der Mensch aber ist ein Gemeinschaftswesen – das war früher stärker bewusst, heute ist der Individualismus bei vielen ein wichtiger Wert: meine Wünsche, meine Bedürfnisse zuerst. Zukunft aber ist auf Gemeinschaft angewiesen und ausgerichtet; wir sind immer auch Teil eines Ganzen. So unterstützen sich Menschen im täglichen Leben, teilen die Freude und die Sorgen, sind solidarisch in Zeiten der Not. Darum ist die Zukunft immer auch eine gemeinschaftliche Chance, denn ich gehe meinen Weg mit anderen Menschen.

Die Bibel – ein Buch der Hoffnung
Die Bibel ist ein Hoffnungsbuch, nicht überheblich oder naiv: «Der liebe Gott wird's schon richten» oder «Im Himmel wird alles besser werden.» Not und Leid und eigene Schuld werden nicht überspielt, doch Gott gibt dem Menschen eine neue Zukunft und hofft, dass der Mensch aus den Erfahrungen lernt. Am Ende des Buches Jesaja heisst es: «Ich bin im Begriff einen neuen Himmel und eine neue Erde zu schaffen. Sagt den flatternden Herzen: Seid stark! Fürchtet euch nicht!» (Jesaja 65) Damit ist der Mensch nicht aus der Verantwortung entlassen, aber er wird ermutigt und überwindet die fatalistische Haltung: «Da kann man doch nichts machen.» Die biblische Sicht kann auch uns heutigen Menschen helfen, dass wir in Gemeinschaft mit anderen Sinnvolles bewirken können mit der Zusage: «Macht die schlaffen Hände fest und stärkt die schwankenden Knie!» (Jes 65,3) *Matthias Rupper*

MITTEILUNGEN

Vertretung von Joseph Devasia während der Sommerferienzeit

Pater Joachim Cabezas

Pater Joachim Cabezas

In den Sommerwochen wird unser Priester Joseph Devasia von Pater Sylwester vertreten, der schon einige Jahre zu uns kommt. Auch Pater Joachim wird ein paar Vertretungen übernehmen. Hier stellt er sich kurz selbst vor: «*Joachim Cabezas, Spanier, 55 Jahre, zum Priester geweiht in Neuhausen am Rheinfall vor 11 Jahren. Lebenspilger mit einer monastischen Ader. Mit Erfahrungen in kleinen und grossen* ländlichen *Pfarreien in Solothurn, Schaffhausen und Bern, sowie in der Spital- und Gefängnisseelsorge. Katholisch, d.h. allumfassend in der Suche nach Jesus Christus bei Jung und Alt, krank und gesund. In ökumenischer Verbundenheit, mit Freude an der vielfältigen Entfaltung der Spiritualität, von der byzantinischen Liturgie bis hin zur Stille und Einsamkeit gleitend durch Taizé, liturgischer Tanz und Bibliolog/ Bibliodrama hindurch. Das sind Pinselstriche eines Lebens, das sich nach Einswerdung sehnt und nach ein paar Jahren in einem Trappistenkloster in Spanien auf der Suche nach dem weiteren Weg.*»

Wir danken beiden Priestern für ihren Einsatz bei uns! *Simone Zierof*

PFARREI ARBON, STEINEBRUNN UND HORN

PFARREI-WALLFAHRT

Drei Pfarreien laden herzlich ein zur Wallfahrt in die Propstei St. Gerold im Grosswalsertal (Vorarlberg) am

Sonntag, 14. September 2025
Fahrt zur Propstei St. Gerold

Was euch erwartet
- Gottesdienst in einer Kirche, die eine ganz besondere Gestaltung hat
- Austausch über eine Kirche, die wir uns wünschen
- Mittagessen in der Geroldstube
- Gespräch mit Propst Martin Werlen und interessanten Impulsen für unser Pfarreileben
- kurzer Spaziergang im Klostergarten oder in der näheren Umgebung
- und vor allem eine gute Gemeinschaft über Pfarreigrenzen hinweg

Abfahrt Car
08:30 Uhr Abfahrt in Neukirch Rietzelghalle
08:40 Uhr Bus OT-Haltestelle Romanshornerstrasse
08:45 Uhr Abfahrt in Arbon Engelplatz (Bahnhofstrasse)
08:55 Uhr Postauto-Haltestelle Alpenblick, Arbon
09:00 Uhr Postauto-Haltestelle Post Roggwil
09:10 Uhr Bahnhofplatz Horn
10:30 Uhr Ankunft Propstei St. Gerold; Kaffee und Gipfeli in der Geroldstube
16:00 Uhr Rückreise / ca. 17:30 Ankunft in Arbon

Kosten: CHF 50.– pro erwachsene Person **(Reise und Mittagessen, bar mitbringen).**
CHF 20.– für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

ANMELDUNG BITTE BIS SONNTAG, 17. AUGUST 2025
mit Talon an das katholische Pfarreisekretariat, Promenadenstrasse 5, 9320 Arbon
E-Mail: pfarramt@kath-arbon.ch

Pfarreiwallfahrt
ANMELDUNG BIS SONNTAG, 17. AUGUST 2025

ANMELDUNG MIT QR-CODE

Vorname/Name

Adresse

Telefon Mail

Einstiegsort Anzahl Personen / Kinder

Anzahl Menü

____ kleiner gemischter Salat ____ Fleisch-Menü ____ Vegi-Menü ____ Kinder-Menü

Vigil zum Fest Verklärung des Herrn
Dienstag, 5. August ab 19.00 Uhr
in der Galluskapelle
Am 6. August feiern wir das Fest Verklärung des Herrn. Wir finden es im Neuen Testament bei drei Evangelisten, Matthäus, Markus und Lukas. Dort wird beschrieben, dass Jesus auf einen hohen Berg (Tabor) steigt und vor

den Augen der drei Jünger verklärt wird.
Die Drei werden Zeugen einer besonderen Theophanie, einer persönlichen Erfahrung der Herrlichkeit Jesu.
In der Westkirche wird das Fest Verklärung seit dem 15. Jahrhundert gefeiert, in den Ostkirchen ist dieses Fest fast 1000 Jahre länger im Festkalender und spielt eine sehr wichtige Rolle in der Heilsgeschichte Gottes mit den Menschen.
Am Vorabend, Dienstag, 5. August beginnen wir ab 19.00 Uhr mit der Vesper, feiern dann die göttliche Liturgie und schliessen mit dem Morgengebet ab. Es ist möglich, jederzeit dazu zu kommen und nach den einzelnen Elementen zu gehen. Die Stundengebete und die Liturgie sind fast ausschliesslich gesungen und finden mit P. Chrysostomos im byzantinischen Ritus statt. *Simone Zierof*

Schulstartgottesdienst am 17. August

Liebe Kindergarten- und Schulkinder, liebe Eltern und Pfarreimitglieder
Der Schulstart steht vor der Tür, und wir laden alle herzlich zu unserem Schulstartgottesdienst am **Sonntag, 17. August um 10.30 Uhr** in die Kirche St. Martin ein. Gemeinsam wollen wir diesen besonderen Tag feiern, uns stärken und Gottes Segen für das neue Schuljahr erbitten.
Der Gottesdienst ist eine schöne Gelegenheit, mutig und stark in das neue Schuljahr zu starten – mit Gottes Begleitung und Unterstützung. Im Anschluss laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein ein, bei dem für Spass und Freude gesorgt ist. Für die Kinder gibt es die berühmte Wasserrutsche der Jubla *(www.jubla-arbon.ch/anlaesse/wasserrutsche),* Kinderschminken mit Spiel und Spass. Vergesst also eure Badehose nicht!
Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Wir werfen den Grill an und laden alle ein, mit uns zu essen. Wir freuen uns über Kuchenspenden, wer mag, kann gerne eine Kleinigkeit mitbringen, um das Fest noch bunter und leckerer zu machen. Das beliebte Glace-Bike ist auch dabei und sorgt für erfrischende Abkühlung.
Wir freuen uns auf viele fröhliche Gesichter, gemeinsames Lachen und einen gesegneten Start ins neue Schuljahr. Kommt vorbei, bringt Freunde und Familie mit – gemeinsam feiern wir den Schulstart in unserer Pfarrei!
Herzliche Grüsse und bis bald *Rahel Rutz*

KOLLEKTEN

27.07. Catholica Unio Schweiz
Das Hilfswerk engagiert sich für jene Christinnen und Christen im Osten, die unter schwierigen politischen und gesellschaftlichen Verhältnissen leben und unterstützt Notleidende in Krisengebieten durch finanzielle Hilfe direkt vor Ort.

03.08. Schönstatt-Patres, Projekt Burundi
Das Projekt von Schönstatt-Patres in Burundi ist ein soziales und pastorales Engagement, das sich auf die Förderung von Bildung, Gesundheit und wirtschaftlicher Entwicklung konzentriert, um die Lebensbedingungen der Menschen in Burundi zu verbessern.

10.08. kindsverlust.ch
Das Ziel der Fachstelle ist die nachhaltige Unterstützung beim Tod eines Kindes während Schwangerschaft, Geburt und erster Lebenszeit.

17.08. Kloster Mariastern, Gwiggen
Im Kloster Mariastern ist man bemüht durch Gebet und Arbeit in einer Atmosphäre von Stille und Sammlung das Leben nach dem Vorbilde Marias Gott zu weihen.

RÜCKBLICKE

Quelle: Amy Guarascio

Pfingstausflug der Minis im Trampolinpark

Quelle: kath-arbon.ch

Grillplausch mit den Eltern zum Abschluss des Pfingstausfluges der Minis

Pfingstausflug der Minis

Im Vergleich zum letzten Jahr wartete heuer nur eine kurze Reise auf uns. Wegen des sehr wechselhaften Wetters lag unser Ziel daher bequem per S-Bahn erreichbar in Rorschach. 2 Stunden austoben, Springen, Salti üben, Parcours probieren und ordentlich ins Schwitzen kommen war angesagt im Trampolinpark. Besonders erfreulich war, dass unter den insgesamt acht Minis schon mit Nuria Franco und Amy Guarascio zwei neue Minis mit dabei waren.
Nach dem vielen Springen auf den Trampolinen war es Zeit für das Picknick auf dem See-Spielplatz. Kurz vor dem Regen schafften wir es dann noch auf den Zug zurück nach Arbon. Dort wurde weitergespielt und der Tisch gedeckt fürs gemeinsame Abendessen mit den Familien, die auch noch dazu kamen. So genossen alle – im Trockenen – den Ausklang des Abends bei feinem Grilliertem und guten Gesprächen.
Tobias Zierof

Schlussabend Firmkurs 2024/2025

Sind wir nicht gerade erst gestartet? Dieses Gefühl hatten zumindest wir Leiter am Dienstagabend, 17. Juni beim Schlussabend des Firmkurses gehabt, der auch dieses Schuljahr wieder sehr schnell vorbei war.
In Gruppen haben wir einzelne Teile des Firmgottesdienstes vorbereitet, auf die vergangenen Anlässe des Firmkurses zurückgeblickt und miteinander gegrillt.
So manche Fotos und Filme sind bei den Anlässen und der gemeinsamen Firmreise entstanden, die wir lachend miteinander angeschaut haben.
Gemeinsam freuen wir uns nun auf die Firmung am Sonntag, 7. September um 9.30 Uhr in der Kirche St. Martin.
Angelina Winkler

Quelle: kath-arbon.ch

Das Hilfswerk Kirche in Not zu Besuch in unserer Pfarrei

Ein bisschen Weltkirche in Arbon

Regelmässig bekommen wir Besuch vom katholischen Hilfswerk «Kirche in Not». Gemeinsam mit Priestern, die an verschiedenen Orten dieser Welt im Einsatz sind, feiern wir Gottesdienst. In der Predigt und im Gespräch nach dem Gottesdienst erzählen die Priester über ihren Einsatz, ihre Herausforderungen, aber auch über wertvolle Erfahrungen, die sie in ihrem Alltag erleben.
Diesmal kam der Schönstattpater P. Kühlcke zu Besuch, der lange Jahre in Paraguay gearbeitet hat. Eindrücklich hat er von der Not der Jugend erzählt, über die Drogen, welche schon früh zur Lebensrealität der jungen Menschen gehören, das Leid, das entsteht, wenn sie ohne Eltern aufwachsen müssen, weil diese verschwunden sind.
Schnell endet der Weg der Jugendlichen im Jugendknast. Dort wirkte Pater Kühlcke und verbrachte viel Zeit mit Gesprächen, aber auch mit ganz konkreter Hilfe, wie das wöchentliche gesunde Abendessen oder hundert Paar Flipflops, die von den Jugendlichen gerne angenommen wurden.
Auch für die Jugendlichen, welche die Zeit im Gefängnis hinter sich gebracht hatten, sorgte P. Kühlcke und sein Team. Grossen Wert bei dieser Arbeit lag darin, den Jugendlichen eine Perspektive zu geben. Dass die jungen Menschen clean bleiben, ist das grosse Ziel.
Wir danken Kirche in Not für den Besuch und die Gelegenheit, einen Einblick in die vielen Aufgaben zu bekommen, welche die katholische Kirche auf der Welt leistet. Danke allen, die etwas gespendet haben und so diese Projekte unterstützen. *Simone Zierof*

Fronleichnam 2025

«Eine Art christliche Demonstration» bezeichnete Diakon Matthias Rupper in seiner Predigt das, was traditionell am Fronleichnamsfest geschieht. Wir ziehen – öffentlich sichtbar – mit dem Kostbarsten, das wir haben, nämlich Christus in der Eucharistie, durch die Strassen. Für alle sichtbar zeigen (demonstrare) wir, dass er da ist und dass wir zu ihm gehören.
Kurz zuvor waren wir tatsächlich mit dem Allerheiligsten von der Kirche hinunter an den See und dann zum Jakob-Züllig-Park gezogen. Manche Leute blieben interessiert stehen und

Quelle: kath-arbon.ch

Fronleichnamsgottesdienst im Jakob-Züllig-Park

schauten einfach zu, und andere bekreuzigten sich im Angesicht der Monstranz.
Im Pavillon angekommen feierten wir den Festgottesdienst als grosse Gemeinschaft zusammen mit der italienischen, kroatischen und spanischen Mission mit dem in unserer Mitte, der uns verbindet: Christus in der Eucharistie.
Im Anschluss an den Gottesdienst, der von der Stadtmusik festlich begleitet wurde, lud der Kolpingverein zum Apéro ein. Der Durst war gestillt und so freuten sich alle auf die verschiedenen Spezialitäten der verschiedenen Missionen und Vereine, die diesen Sonntag abrundeten.
Allen Verantwortlichen, der Stadtmusik, den Missionen und Vereinen und vor allem aber den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die diesen Tag vorbereitet und überhaupt in dieser Form möglich gemacht haben, ein herzliches Vergelts Gott. *Tobias Zierof*

Quelle: missio

Die Sternsinger aus Arbon.

Sommer Singen in Arbon – Freude, Begegnung und ein Blick nach Rom

Was für ein gelungener Nachmittag! Beim Sommer Singen beim Pfarreizentrum wurde nicht nur gemeinsam gesungen und gespielt – es wurde auch herzlich gelacht, geplaudert und bei feinem Grillgut in entspannter Atmosphäre das Miteinander gefeiert.
Besonders gefreut hat uns der Besuch von Kristina Kleiser von «missio», die eigens aus der Zentrale aus Fribourg angereist ist. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Eltern, die dabei gewesen sind.
Die Kinder hatten sichtlich grosse Freude an den Spielen und der gemeinsamen Zeit. Und besonders spannend: Erste Infos aus Rom sind angekommen! Beim kommenden Jahreswechsel wird die Schweiz offiziell vertreten – durch die Sternsinger aus Arbon, und die erste Planung hat bereits begonnen.
Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die diesen Nachmittag so lebendig gemacht haben – es war einfach uuh schön!

Filip Galiot

FRAUENGEMEINSCHAFT

Quelle: FG Arbon

Sommerausflug der Frauengemeinschaft zum Arenenberg

Ein Sommerausflug unter Frauen

Der aussichtsreiche Arenenberg und eine idyllische Schifffahrt lockte unsere Frauengemeinschaft zum Jahresausflug. Wer hat nicht an diesem Tag das erste Mal das Napoleon-Museums besucht, die stilvolle Ausstattung bewundert und sich köstlich mit der kurzweiligen Führung mit Magd und Diener durch das Schloss unterhalten? Vor unseren Augen entstand lebhaft die Zeit, als Napoleon III. mit seiner Familie das Anwesen bewohnte und wir konnten dabei nicht genug die Aussicht über den Untersee bis Konstanz durch die grossen Fenster bewundern. Zum Mittagessen kehrten wir in Ermatingen ein, fuhren mit dem Zug weiter nach Kreuzlingen, wo das Schiff uns für fast zwei Stunden über die Insel Mainau bis Meersburg und wieder zurückführte. Dabei hatten wir wunderbar Zeit, diesen Teil des Bodensees mit seinem nahen Ufer zu studieren, gute Gespräche zu führen, Kaffee und Süsses zu geniessen! Wieder einmal begleitete uns eine wunderbare, aufgestellte Frauenbande und – einmal mehr – der Wettergott!

Andrea Eberle

WITWENGRUPPE

Ciao, cara Josy Matt

Quelle: kath-arbon.ch

Danke Josy für deine langjährige Unterstützung.

Josy Matt hat mindestens 20 Jahre lang die Kaffeerunden für die Witwengruppe der Pfarrei durchgeführt. Immer waren die meist alleinstehenden Frauen wärmstens willkommen. Die Gruppe plauderte, schloss Freundschaften, genoss s'Käfeli. Stets fiel ein bewundernder Blick auf den Blumenschmuck in der Tischmitte. Fester Programmteil, einst wie jetzt im Voraus: das Mitfeiern der Eucharistie. Seit vielen Jahren steht dieser der Priester Joseph Devasia vor.
Er erinnerte die Mitfeiernden daran, dass Josy Matt nun ihre Leistungen im Kreis der Frauen einstelle. In der Pfarrei wie anderswo kenne man bedeutende und eher unscheinbare Aufgaben, die zwar wie nebenher betrieben, aber viel Freude und Behaglichkeit verbreiten würden. Joseph Devasia dankte Josy Matt und ihrem Team für diese langjährigen Dienste, welche man sehr schätze.
Zum letztenmal richtete Josy Matt im Pfarreizentrum die Tische her. Kollegin Ursula Tobler übergab ihr Blumen und eine Kleinigkeit. Die Präsidentin der Frauengemeinschaft, Andrea Eberle, fand sich als Gratulantin ein. Für die Weiterführung der Witwengruppe, sowohl kulinarisch als auch kulturell und nicht zuletzt für die geschätzte Feier in der Kirche wird eine Nachfolgerin besorgt sein. *Hedy Züger*

PFARREICHRONIK

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag im August

95 Jahre
01. Annemarie Schmid

93 Jahre
24. Rita Bauer
24. Castimir Simunovic

92 Jahre
24. Renato Silvestrin

91 Jahre
25. Fridolin Rusch

90 Jahre
01. Margarita Auer
20. Ruth Niederkofler
23. Margaretha Manser

89 Jahre
05. Pascal Schroeter
19. Trudy Aepli
20. Elfriede Rutishauser

88 Jahre
13. Irmgard Ostermayer

87 Jahre
04. Theresia Moor
13. Alice Ackermann
14. Emil Rohner
20. Marianne Och
25. Anita Eberle

86 Jahre
01. Ida-Marija Finc
17. Max Elsenberger
18. Ursula Sager
25. Antonia Landini
29. Antonietta Vignola

85 Jahre
06. Reinhard Lenz
07. Marina Tomassoni
19. Hansruedi Hinni
25. Anto Konjicija
31. Cäzilia Jutz

80 Jahre
03. Paul Wenk
13. Thomas Segmüller

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

Werner Blust (1945)

Gott, schenke dem lieben Verstorbenen den ewigen Frieden. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Worte der Hoffnung

Im Rahmen der offenen Kirche im Advent zum Thema «Hoffnung» entstanden viele Hoffnungstexte. Im Zusammenhang des Hl. Jahres «Pilger der Hoffnung» werden diese fortlaufend veröffentlicht:
Ich hoffe, dass Gott den Krieg aufhören lässt. Dafür bete ich jeden Abend.

(Junge aus der 4. Klasse)

STEINEBRUNN

Pfarramt: Winzelnbergstrasse 15, 9314 Steinebrunn, **www.kath-steinebrunn.ch**
T 071 477 11 70, info@kath-steinebrunn.ch
Pastoralassistent: Christian Fischer, diakon@kath-steinebrunn.ch
Sekretariat: Susanne Indermaur, sekretariat@kath-steinebrunn.ch
Öffnungszeiten: Dienstag-, Mittwoch- und Donnerstagmorgen 8.00 bis 11.00 Uhr
Mesmer: Marcel Rey, marcel.rey@kath-steinebrunn.ch
Gemeindeleitung: Tobias und Simone Zierof
tobias.zierof@kath-arbon.ch, simone.zierof@kath-arbon.ch
Mitarbeitender Priester: Joseph Devasia, joseph.devasia@kath-arbon.ch

GOTTESDIENSTE

STEINEBRUNN **St. Gallus**

Samstag, 26. Juli
Kollekte: Catholica Unio Schweiz
17.30 Eucharistiefeier, Predigt: Joseph Devasia

Dienstag, 29. Juli
19.00 Besinnlicher Tagesausklang in der Kapelle Steinebrunn

Samstag, 2. August
Kollekte: Verein Auxilium, Schönstatt-Patres
17.30 Wortgottesdienst mit Kommunion
Predigt: Tobias Zierof

Donnerstag, 7. August
09.00 Wortgottesdienst in der Kapelle Steinebrunn

Sonntag, 10. August,
19. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Kovive
10.30 Wortgottesdienst mit Kommunion
Predigt: Simone Zierof
mit Taufe von Chiara Loepfe
17.00 Ökum. Schulstart-Gottesdienst in der evang. Kirche, Neukirch – Thema «Bhüet di Gott!» Bitte bringt eine Kopfbedeckung mit in diesen Gottesdienst

Donnerstag, 14. August
10.15 Wortgottesdienst im Tertianum Seerose, Egnach

Freitag, 15. August, Mariä Himmelfahrt
09.45 Wortgottesdienst im Alterswohnheim Neukirch

MITTEILUNGEN

Besinnlicher Tagesausklang in der Kapelle Steinebrunn

Dienstag, 29. Juli, 19.00 Uhr

«Soll ich dir eine Geschichte erzählen?»
Wenn Sie darauf spontan mit «Ja» antworten, so ist der «besinnliche Tagesausklang» in der Kapelle Steinebrunn genau das Richtige für Sie!
In der Geschichte des Abends gehen wir der Frage nach, was wahre Liebe ist… Ob sich darauf eine klare Antwort geben lässt? Sie werden es erfahren, wenn Sie an diesem Abend dabei sind und gemeinsam mit Gleichgesinnten den Tag mit Musik und Text ausklingen lassen.

Herzlich willkommen!

RÜCKBLICKE

Schulschluss-Gottesdienst mit anschliessendem Pfarreipicknick

Am Samstag, 28. Juni, fand in der Kirche Winzelnberg ein besonderer Schulschluss-Gottesdienst statt. Nach der Begrüssung führte der St. Gallus-Chor mit dem Lied *«Hände, die schenken»* ein ins Thema *«Wir sind gehalten in Gottes Hand – geborgen und behütet».*

Schulschluss-Gottesdienst 2025

Die Erstklässler erzählten voller Freude, was man alles mit den Händen tun kann. Passend dazu sangen sie ein fröhliches Lied, das die Lebendigkeit und Begeisterung der Kinder spürbar machte. Nach der Lesung und dem Antwortgesang folgte das Evangelium – in Mundart erzählt und durch Bilder lebendig gemacht, sodass Gross und Klein der Geschichte gut folgen konnten.
Ein besonderer Höhepunkt war die Aktion mit den bunten Handabdrücken: Die Kinder durften ihre Abdrücke auf einer grossen Jesus-Hand hinterlassen, ein starkes Symbol für Gottes Schutz und Begleitung. Auch die Erwachsenen waren eingeladen, sich daran zu beteiligen.

Zum «Vater unser» durften alle Kinder nach vorne kommen, um die Nähe Gottes besonders zu erleben. Der anschliessende Friedensgruss verbreitete spürbar Wärme und Gemeinschaft unter allen Anwesenden.
Der Gottesdienst endete mit einem Dankgebet, einem fröhlichen Schlusslied und dem Segen. Beim Verlassen der Kirche wurden die Anwesenden von den Kindern mit kleinen «Bhaltis» beschenkt, die sie vorgängig im Religionsunterricht gestaltet hatten.
Im Anschluss trafen sich etwa 90 Personen auf dem Kirchplatz zu einem gemütlichen Picknick. Kinder, Eltern, der Kirchenchor, Priester und viele Gemeindemitglieder genossen die angenehme Atmosphäre und das Beisammensein.

So ging ein bewegender, freudiger und zugleich besinnlicher Gottesdienst zu Ende, der uns alle spüren liess, wie sehr wir in Gottes Hand gehalten und begleitet sind.

Amy Guarascio

VORSCHAU

Gottesdienst mit Kräutersegnung

17. August

Gemäss der Überlieferung des Kirchenvaters Johannes von Damaskus (gest. 754) soll bei der Öffnung des Grabes von Maria, der Mutter Jesu, Rosenduft entstiegen sein. So entstand die Verbindung von Mariä Himmelfahrt und der Kräutersegnung, die bereits seit dem 9. Jahrhundert bekannt ist.
Dieser schöne Brauch hält sich bis heute. Kräuter und Blumen werden in den Gottesdienst gebracht und gesegnet. An verschiedenen Orten ist es üblich, die Pflanzen zu Sträussen zu binden – und je nach Region enthält ein solcher Strauss 7 oder auch 99 Pflanzen. Die verschiedenen Pflanzen haben dabei unterschiedliche Bedeutungen.
Auch Sie sind herzlich eingeladen, am 17. August Kräuter und Blumen in den Gottesdienst mitzubringen und diese segnen zu lassen. Im gemeinsamen Gebet wollen wir Gott für die Pracht und die heilsame Kraft der Pflanzen ganz besonders danken.
Wir freuen uns auf einen bunten Blumenstrauss aus verschiedensten Menschen und Pflanzen!

Wallfahrt der Pfarreien Arbon, Steinebrunn und Horn

Sonntag, 14. September

Sie sind herzlich eingeladen, an der gemeinsamen Wallfahrt von Arbon, Steinebrunn und Horn teilzunehmen.
Die Wallfahrt führt dieses Jahr in die **Propstei St. Gerold im Grosswalsertal** (Vorarlberg).
Detaillierte Infos finden Sie in diesem *forumKirche* unter Arbon. Anmeldeformulare liegen im Schriftenstand in unserer Kirche auf. Bitte bedienen Sie sich!

HORN

Pfarramt: Franz Xaver, Kirchstrasse 7, 9326 Horn
T 071 841 22 63, www.kath-horn.ch
Diakon: Beat Zellweger, beat.zellweger@feuerwind.ch

Sekretariat: Lydia Wirth, sekretariat@kath-horn.ch
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag von 08.30 bis 11.30 Uhr und nach Vereinbarung

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 27. Juli
Opfer: Salettiner in Angola
10.30 Eucharistiefeier mit Pater der Unteren Waid
Jahrzeit für Beno & Maria Eigenmann

Montag, 28. Juli
18.45 Rosenkranz

Donnerstag, 31. Juli
Der Gottesdienst entfällt!

Nationalfeiertag, Freitag, 1. August
Opfer: Elisabethenwerk
10.30 Eucharistiefeier mit Joseph Devasia

Sonntag, 3. August
Opfer: Jungwacht/Blauring Schweiz
10.30 Eucharistiefeier mit Joseph Devasia
Jahrzeit für Cécile Allmendinger

Montag, 4. August
18.45 Rosenkranz

Donnerstag, 7. August
Der Gottesdienst entfällt!

Sonntag, 10. August
Opfer: Verein Tschernobyl Kinder
10.00 Wortgottesdienst mit Beat Zellweger

Montag, 11. August
18.45 Rosenkranz

Donnerstag, 14. August
09.15 Wortgottesdienst mit Beat Zellweger

Freitag, 15. August
10.00 Wortgottesdienst im Seniorenzentrum mit Beat Zellweger

MITTEILUNGEN

Gottesdienste während der Ferienzeit

Auch in der Ferienzeit feiern wir gemeinsam die Gegenwart Gottes und freuen uns, Sie bei den Gottesdiensten in der Pfarrkirche willkommen zu heissen.

Engagiertenabend am 13. August

Alle Pfarreiengagierten sind am **Mittwochabend, 13. August**, zum geselligen Beisammensein eingeladen. Dieser Abend ist ein Dank an alle, die sich mit Elan, Herz und Zeit für unsere Pfarrei und Kirchgemeinde in verschiedenen Bereichen und an vielen Orten des gelebten Glaubens einsetzen. Die persönliche Einladung zu diesem geselligen Abend wurde bereits verschickt.

Seniorenausflug ins Toggenburg

Beim diesjährigen Tagesausflug am **Dienstag, 2. September,** steht der Besuch des Klanghauses am Schwendisee auf dem Programm. Nach dem Rundgang in der faszinierenden Welt dieses neuen Hauses führt der Weg in das historische Städtli Lichtensteig, das im Herzen des Toggenburgs liegt und mit seinem unwiderstehlichen Charme besticht.
Die Einladung mit dem detaillierten Programm wurde allen Horner Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern im Pensionsalter in den letzten Tagen zugestellt. Sollten Sie aus Versehen keine Einladung erhalten haben, bitten wir um Entschuldigung. Melden Sie sich in diesem Fall bitte im Pfarramt.
Wir freuen uns auf einen Tag voller Freude in der Gemeinschaft.

Goldene Hochzeit 2025

Feiern Sie dieses Jahr das Fest der Goldenen Hochzeit? Alle Paare, die dieses besondere Fest feiern, lädt Bischof Felix Gmür am **Samstagnachmittag, 6. September,** zum Festgottesdienst in die Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn ein. Anschliessend wird ein Imbiss offeriert. Wenn Sie zu den Jubelpaaren gehören und am Festgottesdienst teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt Horn.

Kollekten 2. Quartal 2025

Dank Ihrer Grosszügigkeit durften wir im letzten Quartal folgende Institutionen unterstützen:

Frauenbund Schweiz	CHF 181.35
Fastenaktion	383.95
Christinnen + Christen im Hl. Land	254.30
Horner Dorfprojekt (Eierverkauf)	358.70
Horner Dorfprojekt	230.30
Erdbeben Südostasien	337.30
Erstkommunionweekend	108.85
Horner Dorfprojekt	15.50
Chance Kirchenberufe	429.95
St. Josefskollekte	144.00
PRO FILIA Thurgau	378.50
Verpflichtungen des Bischofs	92.80
Hospiz St. Gallen	535.55
Mediensonntag	134.00
Priesterseminar St. Beat Luzern	351.95
Flüchtlingshilfe der Caritas	342.25
Papstopfer/Peterspfennig	72.60
Horner Dorfprojekt	306.50
Total	**4658.35**

Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung und Ihre Solidarität.

Heimgegangen

Frau Regula Zellweger, Zelgstrasse 1, ist am 5. Juli im 73. Lebensjahr zum Schöpfer heimgekehrt. «*Herr, schenke Frau Zellweger die ewige Ruhe und ihren Angehörigen spende Trost und Zuversicht.*»

Anmeldung bis spätestens 31. August direkt auf der Webseite, per Email oder mit dem Anmeldeformular. Ihre Anmeldung wird erst gültig, wenn Sie die Teilnahmegebühr einbezahlt haben. Vielen Dank!
Kontakt: Felix Luginbühl, 071 841 52 46, felix.luginbuehl@swissonline.ch

Rückblick auf das Firmfest 2025

Am Samstag, 28. Juni empfingen sieben Jugendliche das Sakrament der Firmung und bekannten sich damit bewusst zu ihrem Glauben und zur Gemeinschaft der Kirche. Die würdevolle Feier mit em. Weihbischof Denis Theurillat und Beat Zellweger fand in der festlich geschmückten Pfarrkirche statt. Sie wurde durch stimmungsvolle Musik musikalisch umrahmt. Beim anschliessenden Apéro konnten die Firmlinge und die ganze Festgemeinde das Erlebte nachklingen lassen. *Wir danken allen, die zur Vorbereitung und Gestaltung dieses besonderen Festes beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt den Firmbegleitern, die die Jugendlichen auf ihrem Firmweg begleitet haben.*
Den Firmlingen wünschen wir von Herzen Gottes Segen und viel Mut und Freude auf ihrem weiteren Glaubens- und Lebensweg.

MISSIONE CATTOLICA DI LINGUA ITALIANA

DEL CANTONE TURGOVIA · FRAUENFELD · SIRNACH · WEINFELDEN · KREUZLINGEN · ARBON

Sede: Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden
Segreteria: T 071 626 11 64, mcli@kath-tg.ch, www.mcli-turgovia.ch
Orario ufficio aperto al pubblico:
Martedì a venerdì mattina dalle ore 09.00 alle ore 12.00
Mercoledì e giovedì pomeriggio dalle ore 14.00 alle ore 17.00
È comunque consigliabile preannunciarsi prima telefonicamente

Missionario: Don Giorgio Celora, T 071 626 11 66, giorgio.celora@kath-tg.ch
Vicario: Fra Michele Perruggini, M 076 208 63 06
Segretaria e Collaboratrice Pastorale: Maria Monteleone, M 079 488 83 17
maria.monteleone@kath-tg.ch

CALENDARIO LITURGICO

Sabato 26 luglio
16.45 Santa Messa, Weinfelden
Domenica 27 luglio
09.15 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld
11.15 Santa Messa, Sirnach
Sabato 2 agosto
17.00 Santa Messa, Amriswil
Domenica 3 agosto
09.30 Santa Messa, Kreuzlingen
11.45 Santa Messa, Arbon
Venerdi 8 agosto
08.30 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld
Sabato 9 agosto
17.00 Santa Messa, Amriswil
Domenica 10 agosto
09.30 Santa Messa, Kreuzlingen
11.45 Santa Messa, Arbon
Venerdi 15 agosto –
ASSUNZIONE DELLA B. V. MARIA
19.00 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld
Sabato 16 agosto
17.00 Santa Messa, Amriswil

INFORMAZIONI

Tutti i mercoledì alle ore 15.00 recita del **SANTO ROSARIO E DELLA CORONCINA ALLA DIVINA MISERICORDIA** al Klösterli di Frauenfeld. **Mercoledì 13 agosto** Rosario nella Stadtkirche di Frauenfeld.

PER TUTTO IL MESE DI AGOSTO le Sante Messe dominicali di Frauenfeld e Sirnach sono sospese.

Gita di un giorno – 18 settembre
Siamo lieti di annunciare una gita di un giorno prevista per giovedì 18 settembre!

Programma approssimativo:
- Partenza al mattino da diversi punti del Cantone (orari e luoghi precisi saranno comunicati in avanti).
- Trasferimento in pullman verso uno splendido lago della Svizzera – giro in battello con pranzo a bordo
- Rientro previsto verso le ore 17.30

Prezzo: CHF 130.–
(trasporto, battello e pranzo incluso)

Se sei interessato/a contatta la segreteria della missione al più presto oppure invia un messaggio al numero 079 488 83 17

UN MERAVIGLIOSO STUDIO

Durante l'ultima Quaresima, mi sono immerso nella lettura profonda del libro di Scott Hahn, intitolato *La Quarta Coppa*, uno studio appassionante sulla Passione di Gesù. L'autore, un protestante che si è convertito mentre studiava questo tema, ha affrontato diversi misteri ed enigmi, come il pronunciamento di Gesù nell'Ultima Cena di non bere più vino fino alla venuta del Regno di Dio. Tuttavia, poco prima di morire sulla croce, Gesù disse: «Ho sete». Gli porsero vino fermentato, com'era d'uso allora, e subito dichiarò: «Tutto è compiuto».

Perché Gesù pronunciò questa frase durante l'Ultima Cena? Perché parlò della sua morte come del bere da un calice nel Getsemani? Come si possono conciliare queste apparenti contraddizioni? Scott Hahn offre le chiavi interpretative risalendo alle radici ebraiche delle parole e delle azioni di Gesù, unendo la rigorosa ricerca accademica alla narrazione personale della sua conversione al cattolicesimo.

Il volume permette di riscoprire la Pasqua di Gesù con occhi nuovi, come un affascinante romanzo che risolve i misteri dell'Ultima Cena e della Croce. La scoperta della quarta coppa ha un effetto trasformante: cambia radicalmente la comprensione dell'Eucaristia, poiché risponde anche alla domanda fondamentale: perché noi cattolici consideriamo l'Eucaristia un sacrificio, se Gesù ha offerto sé stesso una volta per tutte? Hahn dimostra che la Pasqua di Gesù, iniziata nell'Ultima Cena e conclusasi sulla croce, si rende presente ogni volta che si celebra la Messa. La quarta coppa collega il Cenacolo al Calvario e chiarisce come il sacrificio di Cristo sia uno e unico, versato per la remissione dei peccati.

Carissimi, io sono rimasto affascinato da questa splendida trattazione. Chi desidera riceverne una sintesi, gliela posso inviare via WhatsApp. Scrivetemi a questo numero: +39 39 2429 1366 (il prefisso +39 non deve mancare). *Fr. Michele Perruggini*

AVVISI

BATTESIMI
Si prega di prendere contatto con la segreteria almeno un mese prima della celebrazione per ricevere tutte le informazioni.

CRESIMA PER ADULTI
Giovani e adulti che non hanno ricevuto il sacramento possono prepararsi prenotandosi presso la missione.

MATRIMONI
Prima di fissare data e luogo delle nozze chiedere la disponibilità del Sacerdote. Il corso obbligatorio di preparazione al Sacramento del Matrimonio avrà luogo da gennaio a febbraio del 2026. Si prega di annunciarsi in tempo presso la segreteria della missione. Si ricorda che, nella nostra missione non si effettueranno fuori il corso ufficiale, altri incontri.

CONFESSIOONI E COLLOQUI
Prima delle celebrazioni o su appuntamento.

AMMALATI
La visita negli ospedali avviene su segnalazione della persona ammalata stessa o dei parenti. Nei domicili privati o nelle case di riposo, avviene regolarmente.

Alle coppie che si sposeranno nel 2026
Avviso importante per la preparazione al Sacramento del Matrimonio

Il corso obbligatorio di preparazione al Sacramento del Matrimonio si terrà da gennaio a marzo 2026. Si invitano tutti i futuri sposi a registrarsi tempestivamente presso la segreteria della missione, contattando il numero 071 626 11 64 o inviando una email a maria.monteleone@kath-tg.ch.

Si ricorda che la partecipazione al corso è obbligatoria. Non sono previsti altri incontri di preparazione fuori dal corso ufficiale.

Battesimi
Alla bimba che ha ricevuto la vita di Dio con il sacramento del Battesimo, auguriamo un sereno cammino di fede in compagnia della luce di Dio e della comunità cristiana.

Brenda Sinaj · Güttingen

Ai genitori giungano i nostri migliori auguri.